

Ein wunderschönes Wochenende mit Freunden

Vom 22. - 24.08 2025 fand unser diesjähriges Partnerschaftswochenende der Gemeinden Ilfeld-Niedernhausen-Wilrijk in Niedernhausen statt.

45 Jahre Partnerschaft Niedernhausen-Wilrijk und 35 Jahre Partnerschaft Niedernhausen-Ilfeld galt es zu feiern.

Bei schönem Sonnenschein kamen wir am Freitagnachmittag am Rathaus der Gemeinde an. Hier wurden wir herzlich von der Bürgermeisterin Frau Luzie Maier, Niedernhausener Bürgern und einigen Gemeindevertretern empfangen.

Nach der Begrüßung durch die Bürgermeisterin und einem gemeinsamen Glas Sekt bezogen wir unser Hotel.

16 Gäste aus Ilfeld und 30 Gäste aus Wilrijk trafen sich dann am Abend mit den Freunden aus Niedernhausen zu einem festlichen Empfang und leckerem Abendessen.

Viele liebe Erinnerungen wurden geteilt, neue Freunde kennen gelernt und Pläne geschmiedet, um die Partnerschaft auch in den nächsten Jahren aufrecht zu erhalten.

Am Samstag Vormittag fuhren alle zusammen nach Wiesbaden. Hier gab es eine Stadtführung



der besonderen Art. Mit der Draisine lernten wir die Schönheiten der Stadt kennen. Am Nachmittag waren wir zu einem Besuch in die Staatskanzlei eingeladen. Nach einer interessanten Führung durch die Räumlichkeiten durfte sich jeder noch etwas zur Anschauung und Erinnerung mitnehmen. Den Abend beendeten wir mit le-

ckerem Apfelwein auf dem Apfelweinfest.

Der nächste Höhepunkt folgte am Sonntag. Ein Besuch in Idstein mit Altstadtführung. Bei herrlichem Wetter wurde uns die Geschichte der Stadt nähergebracht. Nach diesen drei gelungenen Tagen hieß es Sonntagmittag Abschied nehmen.

Doch ein neuer Termin wurde schon vereinbart. Das nächste Treffen des Partnerschaftsvereins findet am **Pfingstwochenende 2026** in Wilrijk statt.

Wir freuen uns alle schon sehr auf ein Wiedersehen!!

Der Vorstand des Partnerschaftsvereins



Öffnungszeiten, Sprechzeiten und Ansprechpartner

Gemeinde Harztor



Bürgermeister
Stephan Klante
Ilgerstraße 23
99768 Harztor
Tel. (036331) 37 30
info@harztor.de

KONTAKT

zum Bürgermeister
nur nach vorheriger
Terminvereinbarung
unter o. g. Telefonnummer.

Termine mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Harztor können auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Ilfeld



Imre Dittberner
Tel. (036331) 37370
OT Ilfeld
Ilgerstraße 23
99768 Harztor

SPRECHZEITEN

Ortschaftsbürgermeister:
Donnerstag 17:00 – 18:00 Uhr
in der Gemeinde Harztor,
Ilgerstraße 23
OT Ilfeld

Niedersachswerfen



Thomas Apel
Tel. (036331) 42040
OT Niedersachswerfen
Kirchplatz 2
99768 Harztor

SPRECHZEITEN

Ortschaftsbürgermeister:
Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr
im Verwaltungsgebäude
Kirchplatz 2,
OT Niedersachswerfen

**Gratulation an alle Geburtstagskinder und Jubilare**

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Ortschaften der Gemeinde Harztor in den Monaten **Dezember 2025, Januar 2026 und Februar 2026** Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern – gratuliere wir recht herzlich. Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Frohsinn und Zuversicht.

Bleiben Sie gesund!

Stephan Klante,
Bürgermeister
sowie die Ortschaftsbürgermeisterinnen und Ortschaftsbürgermeister

Öffnungszeiten der Verwaltung

Gemeinde Harztor
Ilfeld, Ilgerstraße 23
99768 Harztor

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag
09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch
09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag
09:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr

Telefonische oder E-Mail-Terminvereinbarungen haben sich bewährt und ersparen Wartezeiten! Fragen Sie nach und vereinbaren Sie einen Termin!

Neustadt/Harz



Mario Kühn
Tel.-Nr. (036331) 46277
OT Neustadt/Harz
Stolberger Straße 3
99768 Harztor

SPRECHZEITEN

Ortschaftsbürgermeister
Dienstag
17:00 – 18:00 Uhr
Es ist natürlich auch möglich,
einen Termin zu vereinbaren.

Harzungen

Karsten Baudrexl
Tel.-Nr. (036331) 42155
oder (036331) 42131

Ich stehe Ihnen gern
unter den oben genannten
Telefonnummern
zur Verfügung.
Es ist natürlich auch möglich,
einen Termin zu vereinbaren.

Museum Ilfeld

Altes Rathaus
Ilgerstraße 51

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Wir öffnen jeden
1. und 3. Dienstag
im Monat von 14 bis 17 Uhr
oder nach vorheriger
Absprache unter
Tel. 036331/46627 oder
Handy 0171/1712273

Heimatsstube Sophienhof

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Die Heimatsstube in Sophienhof
hat ab Mai jeden Sonntag
von 14 - 15 Uhr geöffnet.
Der Eintritt ist frei.
Der Besuch ist ansonsten
auch nach vorheriger
Absprache über die
Telefonnummer
0160 96 71 71 03 möglich.

Herrmannsacker

Karsten Schröppler
Tel. 0174/30 40 077
OT Herrmannsacker
Hauptstraße 4
99768 Harztor

SPRECHZEITEN

Ortschaftsbürgermeister
Donnerstag 17:30 – 18:30 Uhr
Es ist natürlich auch möglich,
einen Termin zu vereinbaren.

IMPRESSUM**Harztor-Informationen der Gemeinde Harztor****Herausgeber:**

Gemeinde Harztor, Der Bürgermeister,
Ilgerstraße 23, 99768 Harztor

Redaktion:

Gemeinde Harztor, Sekretariat,
Fr. Regina Baudrexl,
Telefon: 03 63 31/3 73-11,
E-Mail: amtsblatt@harztor.de;
Telefax: 03 63 31/3 73-12

verbreitete Auflage: 3.660 Stück

Anzeigenberatung: Holger Gonska,

Tel.: 0 36 31/ 97 31 72,
Fax: 0 36 31/97 31 77

Satz/Druck: Werbeagentur g-art, Holger Gonska,
Kranichstr. 8, 99734 Nordhausen,
Tel.: 0 36 31/ 97 31 72, Fax: 0 36 31/97 31 77,
E-Mail: zappa1959@aol.com, www.g-art-zyrus.de

Verteilung: Eventservice Susi Platte,
Kasseler Landstraße 1A, 99734 Nordhausen

Bezugsmöglichkeiten u. -bedingungen:

Die Harztor-Informationen erscheinen vierteljährlich und werden kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde Harztor verteilt. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, die Harztor-Informationen im Sekretariat der Gemeinde Harztor, Ilgerstr. 23, 99768 Harztor, kostenlos – im Falle des Postversandes gegen Erstattung der Portokosten – zu beziehen. **Haushalte, die ihren Briefkasten mit dem Hinweis „Keine Werbung einlegen!“ versehen haben, erhalten keine Harztor-Informationen.**

Leserbriefe: Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Ansagen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Sämtliche Texte und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt und dürfen an anderer Stelle nicht veröffentlicht werden. Es gilt die Preisliste Nr. 2 vom 07.03.2022.

online:
www.
harztor.de

ALLGEMEINER TEIL

Bekanntmachung

Widerspruch gegen die Datenübermittlungen gemäß § 50 Abs. 1 bis 3 Bundesmeldegesetz (BMG)

Gemäß § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes dürfen die Meldebehörden Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene Daten von Gruppen von Wahlberechtigten mitteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist (Erstwähler, Senioren etc.).

Folgende Daten dürfen dabei in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten zu Wahlwerbezwecken übermittelt werden:

1. Familienname,
2. Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften

Gemäß § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes übermitteln die Meldebehörden Mandatsträgern sowie Presse und Rundfunk auf deren Ersuchen eine Melderegisterauskunft zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren. Altersjubilare sind Einwohner, die den 70. oder jeden 5. weiteren Geburtstag begehen bzw. den 100. und jeden weiteren Geburtstag. Ehejubilare sind Einwohner, die die Goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen.

Folgende Daten werden übermit-

telt:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift,
5. Datum und Art des Jubiläums.

Weiterhin dürfen die Meldebehörden gem. § 50 Abs. 3 des Bundesmeldegesetzes Auskunft an Adressbuchverlage erteilen, über alle Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Dabei dürfen folgende Daten übermittelt werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Diese Datenübermittlungen unterbleiben, wenn die Betroffenen ihr nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz widersprochen haben.

Der Widerspruch ist an keine Form oder Frist gebunden und bedarf keiner Begründung.

Mit Erklärung des Widerspruchs gegenüber dem Einwohnermeldeamt wird eine Übermittlungssperre eingerichtet.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Meldeamt telefonisch unter der Rufnummer 036331-37343, per Mail unter einwohnermeldeamt@harztor.de oder persönlich während der Sprechzeiten zur Verfügung.

Ihre Meldebehörde Harztor

Gemeinde Harztor
Friedhofsverwaltung

Die Friedhofsverwaltung informiert

Für die Grabstätte Feld 3 Nr. 48 auf dem Friedhof Niedersachsen (zuletzt bestattet Dr. Baumeister) ist kein Nutzungsberechtigter bekannt.

Angehörige oder Beauftragte, die das Nutzungsrecht an der Grabstätte übernehmen möchten, können sich bis zum 30.12.2025 an die Friedhofsverwaltung der Gemeinde Harztor, Ilgerstraße 23, 99768 Harztor, wenden.

Anderenfalls wird die Grabstätte durch die Gemeinde Harztor entfernt.

Für die Grabstätte Feld 2 Nr. 284

auf dem Friedhof Niedersachsen (zuletzt bestattet Frau Dora Schmelzer) ist kein Nutzungsberechtigter bekannt.

Angehörige oder Beauftragte, die das Nutzungsrecht an der Grabstätte übernehmen möchten, können sich bis zum 30.12.2025 an die Friedhofsverwaltung der Gemeinde Harztor, Ilgerstraße 23, 99768 Harztor, wenden.

Anderenfalls wird die Grabstätte durch die Gemeinde Harztor entfernt.

Klement

Bau- und Ordnungsamtsleiterin

Das Einwohnermeldeamt informiert:

Bitte kontrollieren Sie Ihre Ausweis- bzw. Reisedokumente auf Gültigkeit und vereinbaren Sie ggf. rechtzeitig einen Termin zur Neubeantragung.

Für die Beantragung wird kein Passbild benötigt; es besteht die Möglichkeit, die Passbilder direkt im Einwohnermeldeamt anfertigen zu lassen.

Für weitere Fragen steht Ihnen

das Meldeamt telefonisch unter der Rufnummer 036331-37343, per Mail unter einwohnermeldeamt@harztor.de oder persönlich während der Sprechzeiten zur Verfügung.

Und denken Sie bitte auch daran, Ihre beantragten Dokumente abzuholen!

*Ihr Einwohnermeldeamt
Harztor*

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer A und B, der Hundesteuer sowie des Kurbeitrages in der Gemeinde Harztor für das Kalenderjahr 2026

1. Steuerfestsetzung

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie die Höhe der Hundesteuer haben sich in der Gemeinde Harztor nicht geändert, so dass Bescheide über Grund- und Hundesteuer für das Kalenderjahr 2026 nicht erteilt werden.

Für alle diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2026 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in derselben Höhe wie im letzten zugegangenen Bescheid durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Gleiches gilt für die Hundesteuer und den Kurbeitrag.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

2. Zahlungsaufforderung

Im Jahr 2026 sind die Steuern in der Höhe und zu den Fälligkeit-

ten zu entrichten, wie sie sich aus dem zuletzt ergangenen Bescheid ergeben.

Die Steuern sind auf das im Bescheid angegebene Bankkonto der Gemeinde zu überweisen oder einzuzahlen.

Bitte geben Sie unbedingt das im Bescheid angegebene Kas- senzeichen

01- _____
_____ als Zahlungsgrund an.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung der Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Bescheid über Grundbesitz- oder Hundesteuerabgaben für das Jahr 2026 zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Gemeinde angefochten werden.

*gez.
Klante*

**NÄCHSTER
REDAKTIONSSCHLUSS:
12. Februar 2026**

ALLGEMEINER TEIL



CHRISTEN in HARZTOR

Gottesdienste Konzerte Veranstaltungen

Dezember

6. Dezember (Sa)

18:00 Uhr Niedersachswerfen
Harztor singt Weihnachtslieder

7. Dezember (2. Advent)

9:30 Uhr Niedersachswerfen
11:00 Uhr Wiegendorf
16:00 Uhr Ilfeld Konzert R. Gaßlein

13. Dezember (Sa)

16:00 Uhr Ilfeld Konzert der Grundschule

14. Dezember (3. Advent)

17:00 Uhr Ilfeld Chorkonzert mit Cantamus

21. Dezember (4. Advent)

16:00 Uhr Sophienhof Stallgottesdienst
17:00 Uhr Neustadt Weihnachtskonzert

24. Dezember (Heilig Abend)

14:30 Uhr Wiegendorf Krippenspiel
15:30 Uhr Osterode Krippenspiel
15:30 Uhr N'sachswerfen Krippenspiel
15:45 Uhr Buchholz mit den Buchfinken
17:00 Uhr Harzungen Krippenspiel
17:00 Uhr Herrmannsacker Krippenspiel
17:00 Uhr Ilfeld Krippenspiel
17:00 Uhr Neustadt Krippenspiel
18:15 Uhr Rothesütte Christvesper
22:30 Uhr Ilfeld Christnacht

25. Dezember (1. Weihnachtstag)

17:00 Uhr Ilfeld Familiengottesdienst

26. Dezember (2. Weihnachtstag)

10:00 Uhr N'sachswerfen Bonnhoefferhaus

28. Dezember (So)

19:00 Uhr Ilfeld Gospelchorkonzert

31. Dezember (Silvester)

15:00 Uhr Herrmannsacker
17:00 Uhr N'sachswerfen Bonnhoefferhaus
18:00 Uhr Wiegendorf

4. Advent (21.12.) 16 Uhr Ziegenalm
Stallgottesdienst



Januar | Februar

18. Januar (So)

9:30 Uhr N'sachswerfen Bonnhoefferhaus
11:00 Uhr Wiegendorf
15:00 Uhr Neustadt Faschingsgottesdienst

1. Februar (So)

15:00 Uhr Sophienhof Strohhallenhaus

7. Februar (Sa)

17:00 Uhr Ilfeld Chorkonzert „1. FC Südharz“

8. Februar (So)

9:30 Uhr Niedersachswerfen
11:00 Uhr Herrmannsacker

14. Februar (Sa)

17:00 Uhr Harzungen

15. Februar (So)

9:30 Uhr Buchholz
11:00 Uhr Ilfeld

22. Februar (So)

9:30 Uhr N'sachswerfen Bonnhoefferhaus

1. März (So)

11:00 Uhr Ilfeld

GOSPEL MUSIK



Sonntag ★
28. Dezember
19 Uhr

St. Georg-Marien Kirche
Ilfeld

★
Ausführende Gospelchor
Männerchor, Kinderchor
Leitung: Christine Heimrich

Regelmäßige Termine meistens in Ilfeld

Montags

- 15:30 Uhr Andacht im Sonnenhof
- 17:30 Uhr Konfirmanden 7. Klasse
- 18:00 Uhr Anfänger Posaunenchor
- 18:30 Uhr Posaunenchor

Dienstags

- 9:00 Uhr Kirchenmäuse im KiGa Ilfeld. Auch in den anderen Kindergärten gibt es religionspädagogische Angebote zu unterschiedlichen Zeiten.
- 15:00 Uhr Senioren in Ilfeld: 2.12. | 6.1. | 3.2. | 3.3.
- 16:30 Uhr Kinderkirche: 2.12. | 9.12. | 16.12. | 23.12. - Das neue Jahr startet am 20. Januar mit dem Krippenspieldankeschön.
- **19:00 Uhr** Kantorei Harztor

Donnerstags

- 14:30 Uhr Senioren N'sachswerfen: 4.12. | 8.1. | 5.2. | 5.3.
- 17:00 Uhr Konfirmanden 8. Klasse
- 18:00 Uhr Junge Gemeinde, jetzt neu mit Annika
- 19:30 Uhr Bibelstunde, Marholthaus

Freitags

- 10:00 Uhr monatlich Andacht in der Neanderklinik & Haus Harztor
- 17:00 Uhr Kinderchorprojekt zum Weihnachtskonzert am 28.12.
- 19:00 Uhr Männerchor bis zum 28.12. Proben für die Osternacht beginnen am 20. Februar
- 19:30 Uhr Gospelchor bis zum 28. Dezember, Neustart im Februar

Karnevals- Gottesdienst

18. Januar, 15:00 Uhr
Kirche Neustadt

Pfarrer Gregor Heimrich, Neanderplatz 1, 99768 Harztor
www.christen-in-harztor.de
info@christen-in-harztor.de
 036 331 46 372



ALLGEMEINER TEIL

Informationen zur Sammlung von Textilabfällen im Landkreis Nordhausen

Das Landratsamt Nordhausen weist ausdrücklich darauf hin, dass das Ablegen von Textilabfällen auf oder neben bereits gefüllten Sammelcontainern verboten ist. Durch Witterungseinflüsse und andere Umwelteinflüsse verschmutzen oder verschimmeln diese Textilien schnell und sind dann nicht mehr wiederverwendbar oder -verwertbar.

In die Sammelcontainer gehören ausschließlich gebrauchte, tragfähige und somit wiederverwendbare, saubere und trockene Bekleidungs- und Haushaltstextilien in zugebundenen und reißfesten Säcken. Dazu zählen beispielsweise Hosen, Hemden, T-Shirts, Pullover, Jacken, Schuhe (paarweise zusammengebunden), Mützen, Schals, aber auch Handtaschen, Stoffbeutel, Rucksäcke, Bettwaren wie Decken,

Kissen und Matratzenschoner, Bettwäsche, Handtücher, Gardinen sowie Plüschtiere.

Stark zerschlissene Textilien (wie Löcher, Risse, Verschmutzungen, defekter Reißverschluss) hingegen gehören in den häuslichen Restabfallbehälter, da eine Wiederverwendung nicht möglich ist. Anderslautende öffentliche Berichterstattung, die zu Beginn des Jahres zu großer Unsicherheit geführt haben, können unberücksichtigt bleiben. Nicht in die Sammelcontainer gehören außerdem insbesondere Matratzen und Schaumstoffe, Teppichböden, Tapeten, technische Bekleidungstextilien wie Schutzkleidung, Tauchanzüge, Verbandmaterialien, Zelte und Planen sowie Bekleidung, Schuhe und Stoff- und Plüschtiere mit fest eingebauten elektrischen Funktionen. Weitere Informati-

onen zur korrekten Entsorgung finden Sie auf der Internetseite der Abfallwirtschaft des Landratsamtes unter www.abfall-nordhausen.de.

Neben der Entsorgung in Sammelcontainern gibt es auch zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterverwendung tragfähiger Textilien. Diese können beispielsweise auf verschiedenen Online-Plattformen, auf Flohmärkten, in Sozialkaufhäusern oder

Second-Hand-Läden angeboten werden. Es wird empfohlen, in diesen Einrichtungen vorab anzufragen, ob aktuell Bedarf besteht. Teilweise bietet auch der Einzelhandel eine Rücknahmemöglichkeit an und gewährt dabei gegebenenfalls sogar einen Rabatt auf den nächsten Einkauf.

**Landratsamt Nordhausen
SB Gefahrenabwehr/abfallrechtliche Überwachung**

2. Was kommt rein, was nicht?

-gebrauchte
-tragfähige und somit
-wieder verwendbare
-saubere und
-trockene
Bekleidungs- und Haushaltstextilien
-in zugebundenen und reißfesten Säcken

(Hosen, Hemden, T-Shirts, Pullover, Jacken, Mützen, Schals sowie Handtaschen, Stoffbeutel, Rucksäcke, Bettwaren wie Decken, Kissen, Matratzenschoner, Bettwäsche, Handtücher, Gardinen, Plüschtiere, Schuhe paarweise gebündelt)

-stark zerschlissene
Bekleidungs- und Haushaltstextilien
-mit Löchern und Rissen
-Verschmutzungen (Verfärbungen oder Flecken)
-dünnen und durchscheinenden Stellen
-fehlende Knöpfe oder
-defektem Reißverschluss

(wirken oft ungepflegt, meist nicht alltagstauglich)

-Matratzen, Teppichböden, Tapeten, technische Bekleidungstextilien (Tauchanzüge), Zelte, Bekleidung und Schuhe mit festverbauten elektrischen Funktionen



WEIHNACHTS- BASTELANGEBOTE



Donnerstag, 27.11.25, 15 - 18 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus OT Hermannsacker, Hauptstr. 4
Samstag, 29.11.25, ab 14 Uhr
Weihnachtsmarkt OT Neustadt, Bastelstübchen im Pfarrhaus
Samstag, 13.12.25, ab 14 Uhr
Weihnachtsmarkt OT Ilfeld, Bastelstübchen im Pfarrhaus
Für weitere Bastelmodelle einfach den QR-Code scannen.
Kosten entstehen nur für das verwendete Bastelmaterial.



GOSPEL MUSIK



Konzert

Sonntag
28. Dezember
19 Uhr

St. Georg-Marien Kirche
Ilfeld

Ausführende Gospelchor
Männerchor, Kinderchor

Leitung: Christine Heimrich

Veranstaltung der Evang. Kirchengemeine Ilfeld

Eintritt frei

ALLGEMEINER TEIL

Musikalische Reise „Willkommen im Herbst“ – Ein Seniorenfest der Farben, Klänge und Gemeinschaft in Harztor

Am 24. September verwandelte sich der Saal des Sachswerfer Handwagens in ein leuchtendes Meer aus Sonnenblumen und herbstlicher Wärme. Die Veranstaltung „Willkommen im Herbst“, organisiert vom Seniorenbeirat Harztor, wurde zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Gäste – ein Fest der Sinne und der Herzen.

Schon beim Eintreten spürte man das besondere Flair: Sonnenblumen, ein kleines Willkommensgeschenk und liebevoll gedeckte Kaffeetafeln tauchten den Raum in goldene Farben und herbstliche Lebensfreude. Die detailverliebte Dekoration von Waltraut Schwolow und ihrem Team & dem Sachswerfer Handwagen, ließ den Saal strahlen – ein Ort, an dem sich jeder willkommen fühlte.

Herr Klodt, ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter des Landkreises Nordhausen, zeigte sich be-



Würdigung ehrenamtlicher Unterstützung, im Bild: die Frauen Schwolow, Rothgaenger, Hoffmann, Jülich, Klante, Röder, Weiß, Römer, Ortschaftsbürgermeister Apel. Nicht im Bild: Frauen Dr. Zyrus, Faupel, Meister und Herr Erfurt. Zusätzlich geehrt wurde Frau Probst, stellvertretend auch für das ganze Team vom Sachswerfer Handwagen.

eindrückt von der Atmosphäre und der großen Resonanz: Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Auch Ortschaftsbürgermeister Thomas Apel, der in Vertretung für Bürgermeister Stefan Klante sprach, richtete ein herzliches Grußwort an die Gäste. Musikalisch begleitete die Band

Contrast den Nachmittag und sorgte für ausgelassene Stimmung. Die Tanzfläche füllte sich schnell – eine Polonaise durch den ganzen Saal, 180° Lebensfreude, die Harztor-Senioren tanzten sich beinahe die Schuhe ab. Ein emotionaler Höhepunkt war die Darbietung der Tanzgrup-

pe des MTV unter Leitung von Frau Beloch. Mit einer berührenden Geste wurde Frau Schrödter, die die Gruppe 1991 mit ins Leben gerufen hatte, auf einen Ehrenplatz geholt. Die Tanzeinlagen, voller Energie und Eleganz, rührten viele Gäste zu Tränen und wurden mit großem Applaus gefeiert.

Besonders hervorzuheben ist die liebevolle Betreuung der Senioren durch zahlreiche Helferinnen und Helfer, die sich mit Herz und Hingabe um das Wohl der Gäste kümmerten – ein Zeichen gelebter Gemeinschaft und Fürsorge.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und zeigt einmal mehr, wie wichtig und wertvoll solche Begegnungen sind. Die nächsten Highlights, darunter die beliebten Weihnachtsfeiern in den Harztor-Orten, sind bereits in Planung. Viele Bilder der Veranstaltung werden vom Seniorenbeirat – kostenlos – angeboten.

Text und Bilder Tim Schäfer



Im Bild Partyband Contrast und die Tanzgruppe des MTV-Niedersachwerfen



Frau Schwolow, Frau Schrödter, Frau Below



Begegnungskreis Ilfeld-Neanderlinik als ein Beispiel



Blick in den vollbesetzten Saal des Sachswerfer Handwagens



ALLGEMEINER TEIL

Widerrufserklärung zu den geplanten Pfleßmaßnahmen in der Gemarkung Ilfeld, Flur 19 Brandesbach- talwiesen

Der Landschaftspflegeverband Südharz/Kyffhäuser e.V. plant, landschaftspflegerische Maßnahmen im Brandesbachtal durchführen zu lassen. Die Pflegemaßnahmen wurden mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt und sollen in den Wintermonaten 2025/26 umgesetzt werden. Im Rahmen der Pflegearbeiten wird die Fläche gemäht und entfilzt. Das Mahdgut wird anschließend beräumt und entsorgt.

Die Eigentümer der Flurstücke 44, 45, 48/1, 48/2, 51, 52, 53, 54, 55, 58 und 59/2 der Flur 19, Gemarkung Ilfeld konnten trotz aufwendiger Recherche nicht ausfindig gemacht werden. In diesem Fall wird vom § 47 Abschnitt (4) ThürNatG gebraucht gemacht. Dieser Abschnitt besagt, dass bei Nicht-Bekanntsein der betroffenen Flächeneigentümer diese über die geplanten Maßnahmen (Pfleßarbeiten) in Form einer „öffentlichen Bekanntmachung in ortsüblicher Weise“ zu informieren sind.

Durch die vorgesehene Pflegemaßnahme wird weder der charakteristische Zustand der Fläche maßgeblich verändert, noch eine mögliche Aufnahme und Fortführung einer verträglichen Nutzungsform eingeschränkt. Es entstehen dem Eigentümer keinerlei Kosten durch die Durchführung der Maßnahmen.

Nach Veröffentlichung dieses Schreibens wird den Eigentümern der o.g. Flurstücke eine Frist von **10 Tagen** eingeräumt, um sich bei Nichtbilligung der Pflegemaßnahmen beim Landschaftspflegeverband Südharz/Kyffhäuser e.V. telefonisch oder schriftlich zu melden. Bitten nutzen Sie dazu folgende Kontaktdaten:

**Landschaftspflegeverband
Südharz/Kyffhäuser e.V.
Uthleber Straße 24, 99734
Nordhausen
Tel: 03631/4966478,
E-Mail: info@lpv-shkyf.de**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Adventszeit mit seinem Lichterglanz und den Festlichkeiten sind besondere Wochen im Jahreskalender, die wir für ein wenig Besinnlichkeit und Vorfreude auf Weihnachten nutzen möchten.

In wenigen Tagen geht das Jahr 2025 zu Ende. Zum Jahreswechsel ist es seit alters her Brauch, innezuhalten sowie auf die vergangenen zwölf Monate zurückzublicken und einen Blick auf die kommende Zeit zu richten.

Der Blick zurück mag an Erfreuliches und weniger Erfreuliches, an Erreichtes oder nur Versuchtes erinnern. Ein Rückblick findet nicht nur im privaten Bereich statt – nein auch in der Gemeindepolitik ist ein Rückblick erforderlich und angebracht.

Wir können mit Stolz berichten, dass zahlreiche Projekte in der Gemeinde Harztor mit seinen Ortschaften Harzungen, Herrmannsacker, Ilfeld, Neustadt und Niedersachswerfen geplant, begonnen und fertiggestellt werden konnten. Die Durchführung unserer Investitionen waren oftmals, in Zeiten bürokratisch ausufernder Anforderungen, Preisschwankungen sowie Material- und Personalmangels, eine große Herausforderung. Eine Antwort auf die Frage, ob öffentliche Aufgaben in ausreichendem Maß erfüllt worden sind, mag jeder für sich bewerten. Hier führen verschiedene Blickwinkel und Interessenslagen zu unterschiedlichen Einschätzungen. Meine Bewertung wird aber stets von dem Gedanken getragen sein, dass den vielen Wünschen nur das Machbare gegenübergestellt werden kann.

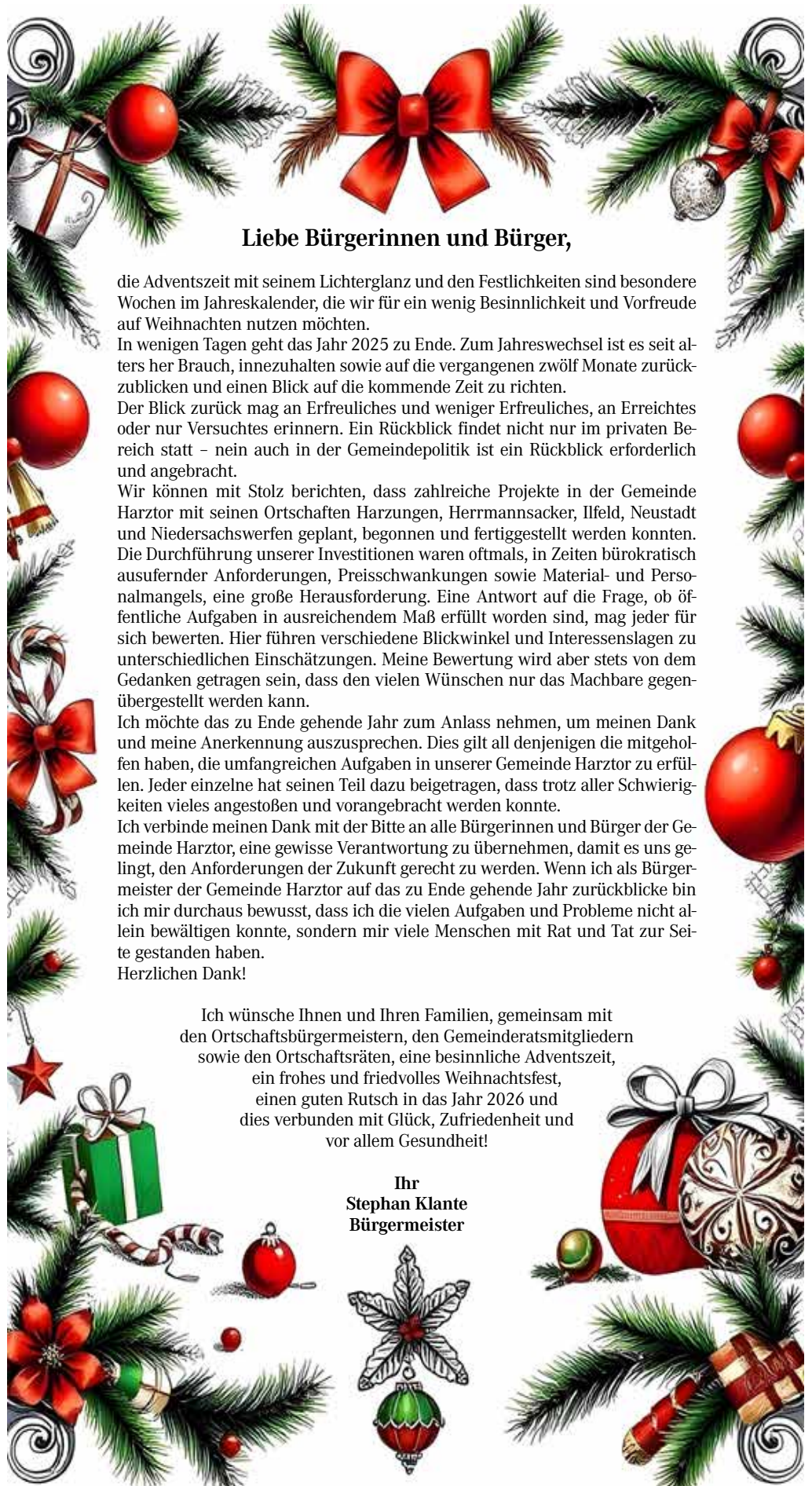
Ich möchte das zu Ende gehende Jahr zum Anlass nehmen, um meinen Dank und meine Anerkennung auszusprechen. Dies gilt all denjenigen die mitgeholfen haben, die umfangreichen Aufgaben in unserer Gemeinde Harztor zu erfüllen. Jeder einzelne hat seinen Teil dazu beigetragen, dass trotz aller Schwierigkeiten vieles angestoßen und vorangebracht werden konnte.

Ich verbinde meinen Dank mit der Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Harztor, eine gewisse Verantwortung zu übernehmen, damit es uns gelingt, den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden. Wenn ich als Bürgermeister der Gemeinde Harztor auf das zu Ende gehende Jahr zurückblicke bin ich mir durchaus bewusst, dass ich die vielen Aufgaben und Probleme nicht allein bewältigen konnte, sondern mir viele Menschen mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben.

Herzlichen Dank!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, gemeinsam mit den Ortschaftsbürgermeistern, den Gemeinderatsmitgliedern sowie den Ortschaftsräten, eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2026 und dies verbunden mit Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit!

Ihr
Stephan Klante
Bürgermeister



ALLGEMEINER TEIL

3. Aktionstag der Jugendfeuerwehr

Am Samstag, den 18.10.2025 fand in Harzungen der bereits dritte Aktionstag dieses Jahres der Jugendfeuerwehr Harztor statt. Mit rund 50 Teilnehmern im Alter von 6 - 17 Jahren war die Veranstaltung ein voller Erfolg und stellte das Können des Feuerwehr-Nachwuchses eindrucksvoll unter Beweis.

Der Tag stand ganz im Zeichen der Leistungsabnahmen, bei denen die Jugendlichen ihr theoretisches Wissen und ihre praktischen Fertigkeiten unter Beweis stellen mussten. Die jüngsten Mitglieder im Alter von 6 - 9 Jahren bewältigten die Herausforderungen für das Leistungsabzeichen Stufe 1 (ThJF). Bei dieser Prüfung zeigten sie, was sie bereits über den Notruf, Gerätekunde und Erste Hilfe gelernt haben. Die erfolgreiche Abnahme in dieser Altersklasse fördert den einheitlichen Ausbildungsstand und die



frühe Begeisterung für die Feuerwehrarbeit.

Die „Großen“ der Jugendfeuerwehr legten die Prüfung zur Jugendflamme Stufe 2 ab. Hier waren erweiterte Kenntnisse in der Fahrzeug- und Gerätekunde sowie technische Aufgaben und Sportlichkeit gefragt. Die Jugendflamme Stufe 2 ist ein wichtiger

Nachweis für den fortgeschrittenen Ausbildungsstand und eine anspruchsvolle Herausforderung. Die Abnahme der Prüfung erfolgte unter der fachkundigen Aufsicht von Thomas Knödel (Nordhäuser Kreisjugendfeuerwehrwart) und weiteren Verantwortlichen. Sein Lob galt den Kindern und Jugendlichen, die mit

viel Engagement und Teamgeist alle Aufgaben meisterten.

Der Aktionstag zeigte einmal mehr die hervorragende Arbeit in der Jugendfeuerwehr Harztor und sicherte dem Feuerwehr-Nachwuchs neue Abzeichen, die sie stolz an ihrer Uniform tragen dürfen.

Kreisjugendfeuerwehr



ALLGEMEINER TEIL

Aktuelles von der Jugendfeuerwehr

Ein spannendes Wochenende liegt hinter uns. Alle Jugendfeuerwehren von Harztor verbrachten das Wochenende beim gemeinnützigen Strandwerk in Nordhausen zum Zeltlager. Nach dem Beziehen der Zelt, ließen wir den Abend am Lagerfeuer und beim Button basteln ausklingen. Samstagmorgen fand unser Aktionstag statt. Dort wurde bei einigen Nachwuchs-Kameraden die Erste Jugendflamme abgenommen.



Der Nachmittag startete mit der spontanen Teilnahme am Festumzug bei der Feuerwehr Bielen; wieder zurück auf unserem Gelände, konnten wir Boot fahren oder auch manche Mutigen gingen baden.

Vielen Dank allen die uns mit Leckereien versorgt haben und uns immer wieder unterstützen.

*Gabriele Knust
Gemeindefugendwartin*



Busfahrt zum Possen

Am 13.08.2025 um 13:30 Uhr startete bei herrlichen Sonnenschein und Temperaturen von ca. 35° unsere Busfahrt zum Possen bei Sondershausen. Von Ilfeld über Niedersachswerfen ging es

für 58 Personen zum schönen Erholungsgebiet. Dort erwartete uns schon Kaffee und leckerer Kuchen. Danach konnte jeder die Gegend erkunden und Bären, Erdmännchen, Rehe, Hirsche, Vögel,

Kaninchen und viele andere Tiere besichtigen. Einige gönnten sich Eis und Getränke, um sich abzukühlen. Gegen 17:00 Uhr starteten die Busse in Richtung Heimat. Ein schöner Nachmittag ging

zu Ende.

Bei Haus Harztor möchten wir uns für die Bereitstellung des Kleinbusses bedanken.

*Der Seniorenbeirat
der Gemeinde Harztor*



Apotheke an der Harzquerbahn



Inh. Frank Kubatschka e.K.
Johannesstraße 13
99768 Harztor/OT Ilfeld

Tel.: (03 63 31) 95 10
Fax: (03 63 31) 95 120

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

seit 1933
Fessel Ihr Fleischerfachgeschäft
.. weil Tradition verpflichtet

**99768 Harztor/OT Ilfeld
Ilgerstr. 53**

**UNSERE AKTUELLEN ANGEBOTE
finden Sie unter
fleischerei-fessel.de**

ILFELD

Einladung zum Weihnachtsknobeln

Weihnachten rückt immer näher und damit auch unser Traditionsknobeln am 2. Weihnachtsfeiertag.

Wir als Knobelvorsand möchten mit euch in diesem Jahr die 50. Knobelmeisterschaft begehen.

Am 26.12.1970 trafen sich Freunde unseres Fußballvereins „Traktor Ilfeld“ in der damaligen Gaststätte „Falkenstein“ (Husung) und gründeten die „Knobelfreunde Wiegiersdorf“ und spielten die 1. Meisterschaft aus. Das aus dieser Idee eine solche Bewegung entstand, ist fast nicht zu glauben und macht uns stolz. Das Schöne an der Sache ist, dass diese Tradition bis zur heutigen Zeit aktuell ist und auch von der jüngeren Generation fortgeführt wird. In vielen Familien wird im privaten Bereich nach den Regeln der Wiegiersdorfer Knobelfreunde weiter gespielt.



Ein Höhepunkt für die Knobelfreunde war ein Auftritt im Fernsehen des MDR. Aber es gab auch

schwere Zeiten für unsere Gemeinschaft zu überstehen, zum Beispiel Corona oder fehlende

Spielstätten. Das haben wir dank Herrn Gothe dem Besitzer des Steinberges überstanden. Hiermit laden wir die Knobelfreunde zum diesjährigen 50. Turnier am 26.12.2025 recht herzlich ein. Einlaß ist um 8.00 Uhr auf dem Steinberg.

Spielbeginn ist um 8.30 Uhr und die Teilnehmergebühr beträgt 15,00 Euro.

Die Teilnehmerlisten liegen immer sonntags ab dem 04. Dezember in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr auf dem Sportplatz des SV Ilfeld aus.

Außerdem ist eine Anmeldung ab Dezember jeden Freitag ab 17.30 Uhr im „Daheim“ möglich.

Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Plätze begrenzt.

Wir freuen uns auf das 50. Jubiläum und eure Teilnahme.

*Der Knobelvorsand
Klaus Füser*



**HARZKLUB ILFELD -
WIEGERSDORF E. V.**
Im Naturpark Südharz
Der Harz geht nicht ohne uns



06.12.2025 Weihnachtsfeier im
Braunsteinhaus
Der Vorstand freut sich auf alle Mitglieder!

| | | | |
|------------|----------------|-----------------------|---------------|
| 10.12.2025 | 10:00 Uhr | Seniorenwanderung | G. Pjottinger |
| Mittwoch | Blumenpavillon | zum Braunsteinhaus | 036331/46235 |
| | | über das Fischbachtal | |
| | | und zurück über den | |
| | | Ahornpark; ca. 8 km | |

| | | | |
|------------|----------------|-------------------------|---------------|
| 10.01.2026 | 08:53 Uhr | 1. Wanderung im Jahr | G. Pjottinger |
| Samstag | Bushaltestelle | 2026 zum Hexenbesen | 036331/46235 |
| | Wiegiersdorf, | nach Rothesütte; von | |
| | Linie 23 | dort Wanderung nach | |
| | | Sophienhof; 13:45 Uhr | |
| | | Rückfahrt mit der HSB | |
| | | oder wandern bis | |
| | | Eisfelder Talmühle bzw. | |
| | | Ilfeld | |

| | | | |
|------------|----------------|----------------------------|---------------|
| 10.02.2026 | 10:00 Uhr | Fahrgemeinschaften | G. Pjottinger |
| Dienstag | Blumenpavillon | nach Braunlage; | 036331/46235 |
| | | Wanderung auf den | |
| | | Wurmberg bei hoffentlich | |
| | | Schnee; ca. 10 km oder mit | |
| | | der Seilbahn | |

Wir freuen uns auf neue Wanderungen und wünschen ein friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2026!
Gabriele Nebelung und Gerda Pjottinger

*Frohe
Feiertage*

**Werbeagentur
g-art**

Kranichstr. 8

99734 Nordhausen

Tel.: 0 36 31/ 97 31 72

Fax: 0 36 31/97 31 77

E-Mail:

zappa1959@aol.com

www.g-art-zyrus.de



**NÄCHSTER
REDAK-
TIONS-
SCHLUSS:
12. Februar
2026**

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN

wünscht Ihre WBG Südharz

Wir wünschen unseren Mitgliedern und ihren Familien eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, viel Glück, Gesundheit und persönlichen Erfolg sowie alles Gute für das Jahr 2026!

Der Aufsichtsrat, der Vorstand
und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Bochumer Straße 5 • 99734 Nordhausen
Hotline 03631 697-0 • www.wbg-suedharz.de



ILFELD

Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.“

- Henry Ford -

Genauso ist es. In diesem Jahr haben viele Vereinsmitglieder und einige Ahornliebhaber in so manchem Arbeitseinsatz geackert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, der Ahornpark wird Jahr für Jahr schöner. Nicht nur, weil unsere Ahornbäume groß und kräftig werden, sondern vor allem, weil das gesamte Areal gehegt und gepflegt wird.

Im Frühjahr starten wir das Jahr mit Laubfegen und im Herbst schließen wir es mit Laubfegen ab. Je nach Witterung gilt es zu mähen oder zu gießen, einen Rückschnitt braucht es regelmäßig, der Zaun muss freigeschnitten werden, die Wasserleitung ist zu warten, der kleine Schuppen, das Grüne Klassenzimmer, das Hexenhaus, die Bänke und Spielgeräte müssen gesäubert und manchmal repariert werden. Wir haben begonnen, die alten hölzernen, über die vielen Jahre morsch gewordenen Halterungen für die Widmungsschilder durch kleine Grauwackersteine zu ersetzen, so dass interessierte Besucher weiterhin an jedem Baum nachlesen können, was das für ein Baum und wer sein Baumpate ist. Die Bewältigung dieser vielen Aufgaben von März bis in den November hinein ist anstrengend, zumal wir alle nicht jünger wer-



den und die Jüngeren und viele der Baumpaten kein Interesse daran haben, ihren Baum zu pflegen und den Park zu erhalten. Wir Aktiven lassen uns jedoch noch nicht entmutigen, zumal die gemeinsame Arbeit bei den Arbeitseinsätzen nicht nur Mühe ist, sondern auch Frohsinn am gemeinsamen Schaffen. Sich im Ahornpark aufzuhalten und spazieren zu gehen oder mit Freunden bei einem Picknick auf der Wiese zu sitzen macht viel mehr Spaß, wenn man selbst an der Erhaltung dieses schönen Parks mitgeholfen hat, es macht auch ein wenig stolz. Und dann gibt es noch etwas

Schönes – wir lachen gemeinsam. In den größeren Städten werden Lach-Yoga-Kurse angeboten und organisierte Wanderungen in den Wald, um Bäume zu umarmen. Das brauchen wir Hörner nicht. Wir sind zusammen in der Natur und sorgen dafür, dass unser Ahornpark weiterhin so schön bleibt. Das Lachen und der Spaß am Gelingen, das Plaudern und Schwatzen über dies und das, eine selbstverständliche Gemeinschaft zu erleben, das ist Freude pur und macht Vorfreude auf das nächste Mal. In diesem Herbst war der INDIAN SUMMER wunderbar knallig, der Farbenrausch hat Besucher

aus Stadt und Land angelockt und wir haben viele Komplimente erhalten. Nun ist die Saison beendet, der Winter kann kommen. Ein herzliches Dankeschön an alle Aktiven, an unsere Sponsoren und die, die gespendet haben.

Am Sonntag, den 07. Dezember 2025 (2. Advent) um 16:00 Uhr können alle Interessierte aus Stadt und Land in der St. Georg Marien Kirche Ilfeld vorweihnachtlichen Klängen, wie immer vorgetragen von Ronald Gäblein, lauschen und auf die eine oder andere Weise mitsingen.

Im kommenden Jahr erwarten wir wieder mit den Kleinsten den Osterhasen im Park und Ende Mai wollen wir unser Ahornparkfest feiern. Mit den Arbeitseinsätzen beginnen wir in Abhängigkeit von den Wetterbedingungen im März, die genauen Termine und alles andere Interessante über unseren Verein und den Ahornpark finden Sie auf unserer Homepage unter www.ahornpark-ilfeld.de. Jede Hand wird gebraucht und vielleicht kommen auch Sie einmal in den Park und helfen für ein- oder zwei Stunden mit, es würde uns sehr freuen. Bis dahin bleiben Sie gesund.

**Judith Hesse im Namen
des Vorstands**



ILFELD



Mittelalterlicher
Kloster-Weihnachtsmarkt
im Park der Neanderklinik Ilfeld

05. DEZEMBER
15:00 – 20:00 Uhr

unter Anderem mit dabei in diesem Jahr:

- Verein für lebendiges Mittelalter e.V. Nordhausen | Feuershow
- Hohnsteiner Mittelalterverein e.V. Neustadt
- Kai Prengel Burgherr Hohnstein | mittelalterliche Musik
- Einstimmung zur Weihnacht mit dem Konzertchor Nordhausen
- Tim Schäfer | Märchenhaftes Kinderprogramm
- Mittelalterliche Marktstände | Kestlichkeiten, Kunsthandwerk & Regionale Besonderheiten

**ILFELDER
WEIHNACHTSMARKT**
am **13.12.25**
ab **14:00 Uhr**

AM GEORGSPLATZ
Für das musikalische Programm
und das leibliche Wohl
ist gesorgt. Weitere Infos folgen.

ZIMMEREI & DACHDECKEREI

VOLKER HANEMANN
Zimmermeister

Ihr Dach aus Meisterhand!

Kompetenz in Holz und Ziegel

Dachstuhl • Fachwerk • Fußboden • Fenster, Türen und Dachfenster
Innenausbau • Ziegel-, Schiefer- und Faserzementdeckung
Schweißbahn (Flachdach) • Schornstein • Dachrinne
Asbestzemententsorgung
Jetzt neu Zellulosedämmung!

Ihre Wunschleistung ist nicht dabei?
Fragen Sie nach, ich berate Sie gern!

Schröderstr. 14
99768 Harztor OT Ilfeld
Tel. (03 63 31) 31 81 5
Mobil (0172) 365 68 97

Mitglied der Dachdeckerinnung

**NÄCHSTER
REDAKTIONSSCHLUSS:
12. Februar 2026**

**Seit 1995
in Ilfeld!**

**Friseur & Zweithaarstudio
an ART**
der Schnitt sitzt...

**Ich freue mich auf
einen Besuch von Ihnen!**

Im Friseursalon in 99768 Harztor (OT Ilfeld),
Neanderplatz Nr. 4 Hintereingang, neben der Krypta.
Barrierefrei erreichbar. Parkplatz direkt vor dem Salon.

Susanne Heyder - Friseur als Berufung
Spezialgebiet:
• Festfrisuren & Make-up
• Ausbilder für unsere Lehrlinge

Telefonisch bin ich immer erreichbar:

- in Nordhausen, Bahnhofstraße 28
MI/FR unter Tel.: (0 36 31) 47 29 21
- in 99768 Harztor (OT Ilfeld),
Neanderplatz 4
DI, DO jeweils ab 8:00 Uhr
(SA nach Vereinbarung)
unter Tel.: (03 63 31) 46 478
Diese Nummer ist immer erreichbar –
bitte immer mit Vorwahl eingeben.

**Gern vereinbare
ich einen Termin
mit Ihnen.**

Ihre
Susanne Heyder
vom Salon Anett
Kornet OHG.
www.salon-anett.de

ILFELD

500 Jahre Michael Neander – Ein Jubiläum mit Strahlkraft für Bildung und Gesellschaft

Ilfeld, 27. September 2025 – Unter dem Motto „Bildung endet nicht mit dem Schulabschluss, sondern beginnt mit dem Verstehen“ feierte die Neander-Klinik Harzwald GmbH im Rahmen des Tags des offenen Denkmals ein außergewöhnliches Jubiläum: den 500. Geburtstag von Michael Neander – Humanist, Mediziner, Pädagoge und Reformator, dessen Wirken das Schulwesen in Ilfeld und weit darüber hinaus nachhaltig geprägt hat.

Die Festveranstaltung, unter Schirmherrschaft von Landrat Matthias Jendricke, verband kulinarische Genüsse aus der Küche der Neanderklinik, liebevoll angeboten, Musik, Theater, Vorträge und persönliche Begegnungen zu einem lebendigen Gesamterlebnis, das Vergangenheit und Gegenwart eindrucksvoll miteinander verknüpfte. Moderiert wurde der Tag von Matthias Mitteldorf, der mit Charme und Sachverstand durch das Programm führte, ja für jeden der Akteure die

Vornamen erforscht hatte, also die Vortragenden zum Schmunkeln der Gäste mit einer onomastischen Kontextualisierung ankündigte.

Martina Röder: Impulsgeberin mit Herz

Den offiziellen Auftakt um 13.00 Uhr gestaltete Martina Röder, Geschäftsführerin der Neander-Klinik Harzwald GmbH, mit einer bewegenden Begrüßung. Sie würdigte Michael Neanders pädagogisches Erbe und betonte dessen Aktualität: Bildung sei ein lebenslanger Prozess, der weit über Schule und Beruf hinausreiche – ein Gedanke, der auch im pflegerischen Alltag der Klinik spürbar sei. Martina Röder dankte ihrem Team und allen Mitwirkenden für die engagierte Vorbereitung und eröffnete mit Stolz den Empfang, bei dem die Gäste eine liebevoll zusammengestellte Variation an Speisen und Getränken aus der hauseigenen Küche der Neanderklinik genießen konnten. Ein kulinarisches Highlight war die



Martina Röder, Landrat Matthias Jendricke, Dr. Thela Wernstedt

„500 in Grün“-Torte, die im offiziellen Teil der Veranstaltung feierlich angeschnitten wurde. Viele Besucher ließen sich ein leckeres Stück dieser besonderen Hommage des Konditorkünstlers aus der Neanderklinik an Ilfelds großen Magister schmecken.

Ein Fest der Bildung und Begegnung

Musikalisch eröffnete ein Ensemble mit Werken von Michael Praetorius in Bearbeitung für Bratsche und Cembalo den Festakt. Es folgten Grußworte von Landrat Matthias Jendricke, Dr. Thela Wernstedt (Klosterkammer Hannover), Superintendent Andreas Schwarze und Bürgermeister Stephan Klante, die allesamt Neanders humanistisches Vermächtnis würdigten. Aktuelles, wie der Schulneubau von Ilfeld oder das direkte Angebot der Präsidentin zur Kooperation mit der Klosterkammer, der Dank an das Team der Neanderklinik prägten die Grußworte genauso, wie excellent thematische Verknüpfungen zum Magister Neander. Auch die Bürgermeisterin von Nordhausen Frau Rieger sowie der Präsident der Hochschule Nordhausen, Prof. Wagner gaben sich interessiert die Ehre.

Ein Höhepunkt war das Theaterstück „Neander oder die Ehre Gottes – Platz Neander am Neanderplatz?“ unter der Leitung von Christine und Gregor Heimrich, das mit Witz und Tiefgang die historische Figur Neander in die Gegenwart holte. Im anschließenden Vortrag beleuchtete Tim Schäfer das reformatorische Schulmodell

von Ilfeld und Neanders Vision von Bildung als Persönlichkeitsbildung in 15 Minuten fundiert, geistreich und historisch verankert. Denn, es gab auch eine Fülle historischer Fakten zum Wirken Neanders schon ab 1541 im Kontext des damaligen Marienklosters Ilfeld zu erfahren.

Ausstellung, Führungen und Musik im Park

Nach der Abschlussmusik wurde die Neanderausstellung eröffnet, die mit anschaulichen Materialien zur vertieften Auseinandersetzung mit Leben und Werk des Jubilars einlud. Ab 15.30 Uhr öffnete sich die Veranstaltung für die breite Öffentlichkeit: Führungen durch die Krypta und ein Konzert des Obergebrauer Zupforchesters im Park sorgten für eine beson-



Michael Neander (Gregor Heimrich)

**Senioren
Weihnacht**
der Gemeinde Ilfeld

Die Neanderklinik Harzwald GmbH und unser
Bürgermeister, Herr Imre Dittberner laden sie ein,
am **10. Dezember** um **14 Uhr**
im **Festsaal der Neanderklinik Harzwald GmbH**

Wir stimmen uns ein, in die festliche Zeit
mit dem Duo **Caro & Norbert**
Der Eintritt ist frei

SENIORENPFLEGE
NEANDERKLINIK
HARZWALD GMBH
Neanderplatz 4 99768 Harztor

ILFELD



Theatergruppe

dere Atmosphäre. Bei Kaffee und Kuchen entstanden wertvolle Gespräche und neue Impulse.

Michael Neander (1525–1595), geboren als Michael Neumann, war ein Mann mit vielen Talenten: Gräzist, Schulbuchautor, Rektor und Wegbereiter der modernen Bildung und Ökonom der Macht. Als Lutheraner aus jüdischer Familie bleibt sein Leben auch ein spannendes Thema für die Forschung. Seine Vision von Bildung als Brücke zwischen Wissen und Menschlichkeit hallt bis heute in den Werten unserer Gesellschaft nach. Entstandene Werke, wie mit dem Freund und Schüler Rhodomann, die Ilfelda Hercynica, sollen in einem digitalen Archiv auf Deutsch der Neanderklinik für die Öffentlichkeit geboten werden. Rhodomann stammte aus prekären Verhältnissen aus Sachswerfen, Neander aus Ilfeld förderte ihn, sozusagen vorweggenommen für die beiden Ortschaften heute in der Gemeinde Harztor.

Der Ort selbst trägt eine tiefe his-

torische Signatur: Bereits im 13. Jahrhundert sind hier eine Krankenstation, eine Armenbetreuung sowie eine Alterswohnung für die Grafen nachweisbar – frühe Zeugnisse gelebter Fürsorge und sozialer Verantwortung. Ein symbolisches Zeichen dieser Kontinuität ist die Ewige Lampe im Park der Neanderklinik, die als stilles Denkmal für die jahrhundertelange Verbindung von Heilkunst und Mitmenschlichkeit, zu Ehren der Heiligen Maria leuchtet – und heute mehr denn je Ausdruck eines ganzheitlichen Verständnisses von Pflege, Bildung und kulturellem Gedächtnis ist.

Die Neander-Klinik Harzwald GmbH hat mit dieser Veranstaltung in Ilfeld/Harztor nicht nur in herausragender Weise ein bedeutendes Jubiläum gewürdigt, sondern sich zugleich als interdisziplinärer Resonanzraum für humanistische Pflege und kulturelle Teilhabe eindrucksvoll ins Licht gesetzt.

Fotos: Kathrin Kind
Tim Schäfer



Szene aus dem Theaterstück „Neander oder die Ehre Gottes – Platzt Neander am Neanderplatz?“

Tischlerei BÖTTCHER

Inhaber: Tobias Moyer e.K.

Möbelanfertigung
Restaurierung
Ladenbau • Innenausbau
Küchen • Badmöbel
Fenster • Türen
Rollläden • Rolltore



Schröderstraße 3
99768 Harztor / OT Ilfeld
Telefon 03 63 31 / 4 62 80
Telefax 03 63 31 / 49 97 85
Mobil 0172 / 79 06 329
E-Mail tischlerei-boettcher-moyer@t-online.de

online: www.harztor.de

Allianz 

Eine sichere
Zukunft
braucht einen
starken Partner.



Nicole Kuntze
Mirjam Dahnert

Allianz Hauptvertretung
Am Markt 22, 99755 Ellrich
☎ 03 63 32.2 03 39, ☎ 01 51.10 69 30 72
nicole.kuntze@allianz.de
kuntze-allianz.de



Pulverbeschichtung
Ellrich Harzstr.11 A
036332/72 885



ILFELD

NUV zu Gast in Harztor

Die Mitglieder des Nordthüringer Unternehmerverbandes (NUV) trafen sich am Montagnachmittag zahlreich in der Ilfelder Neanderklinik. Dabei standen nicht nur Aspekte der Pflege und Gesundheit auf dem Programm, sondern auch der Besuch des benachbarten Grundschulneubaus sowie notwendige Beschlüsse des Verbandslebens. Als Gäste waren auch Ilfelder Unternehmer geladen, die der Einladung auch gern folgten.

Zu Beginn des Treffens wurden die NUV-Mitglieder über den Stand des Neubaus der Grundschule auf dem historischen Areal des Stiftgutes informiert. Der Neubau werde in einer nachhaltigen Holzbauweise ausgeführt, sagte Gunnar Reuter, der Geschäftsführer der Service Gesellschaft des Landkreises Nordhausen, die als Bauherr fungiert. Einen kompletten Schulneubau sehe man nicht alle Tage, sagte Landrat Matthias Jendricke, noch viel seltener sei, dass man sich dabei ausprobieren können. Rund 6,5 Millionen Euro kostet der Neubau, wobei das Land 4,5 Millionen Euro übernimmt. Bis dato lief das Bauvorhaben wie geschmiert, erst im Mai hatte man den Grundstein gesetzt, der Rohbau und erste Arbeiten des Innenausbaus können sich schon sehen lassen - hohe, große Räume, weite Fenster, viel Licht, viel



Besichtigung Grundschulneubau Ilfeld (© NUV | Christoph Keil)

Luft und viel Platz für neue pädagogische Ansätze. Als nächstes sollen die Elektroarbeiten beginnen. Die Zielstellung der Eröffnung sei sehr ambitioniert, dennoch sollte das nächste Schuljahr 2026/27 schon im Ilfelder Neubau beginnen. Bislang gebe es für die einzige erste Klasse 26 Anmeldungen. Die neue Grundschule in Ilfeld werde als sogenannte Filialschule fungieren, die Ankerschule werde auch in Zukunft Grundschule in Niedersachsen fungieren.

In der Neanderklinik Harzwald in Ilfeld wurden die Mitglieder des Unternehmerverbandes von der Geschäftsführerin der gleichnamigen GmbH, Martina Röder, be-

grüßt. Sie gab den Anwesenden einen historischen Überblick auf das Gelände von Klosterschule, Kloster und den stiftseigenen Gebäuden. Heute zeigt sich das Ensemble als eine einladende moderne Pflegeeinrichtung mit einer integrierten Arztpraxis sowie einer Dialyse. Vor einigen Jahren wurde die Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe gegründet. Ilfeld gilt damit nicht nur als Ort der Geschichte, sondern auch der Bildung und Gesundheit. Nach den vielfältigen Informationen, wie bspw. zum Thüringentag 2027 und der 1.100 Jahr-Feier der Stadt Nordhausen durch Barbara Rinke, startete dann der offizielle Teil der Tagesordnung. In

seinem Rechenschaftsbericht rekapitulierte Niels Neu als Vorstandsvorsitzender die zahlreichen Mitgliedertreffen aus 2024, die das vielfältige Vereinsleben widerspiegeln. Das Highlight hierbei sah man in den Feierlichkeiten zum 20-jährigem Bestehen des Verbandes mit dem Festredner Bundeskanzler a.D. Gerhard Schröder. Auch das Werben für den Oberzentrumstatus der Stadt Nordhausen und das Vertiefen der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Wirtschaft standen 2024 im Fokus. Nach dem weiteren Vortragen des Kassen- und Kassenprüfberichtes wurde der Vorstand des NUV für das Jahr 2024 einstimmig entlastet. Als Ausblick auf das nächste Mitgliedertreffen verwies Neu auf die ausführliche Auswertung der Prognos-Studie gemeinsam mit dem Prognos-Institut, um herauszuarbeiten, welche Maßnahmen nötig sind, um ein besseres Ranking zu erzielen.

Im zweiten Teil des Mitgliedertreffens bestand die Möglichkeit, unter der Leitung von Tim Schäfer an Führungen durch das historische Gebäude und zur Krypta teilzunehmen. Viele Mitglieder waren von der historischen Bedeutung des Ensembles positiv überrascht. Auch die im Anschluss angebotenen kulinarischen Köstlichkeiten vom haus-eigenen Koch der Neanderklinik wurden auf Spitzenniveau dargeboten.



Vorsitzender Niels Neu begrüßt die Mitglieder in der Neanderklinik Ilfeld (© NUV | Tim Krchov)



Martina Röder begrüßt die Gäste des NUV in der Neanderklinik (© NUV | Christoph Keil)



MdL Carolin Gerbothe (© NUV | Tim Krchov)



20. Jubiläum NUV in 2024 mit Festredner Bundeskanzler a.D. Gerhard Schröder (mittig) (© NUV | Christoph Keil)

ILFELD

Vorläufiger Abschluss umfangreicher Sanierungsarbeiten im Waldbad Ilfeld

Zum Saisonabschluss am Sonntag, d. 14.09.2025 wurden zahlreiche Gäste und Helfer in das Freibad Ilfeld eingeladen. Das 90-Jahre alte Freibad wurde in den vergangenen Jahren umfangreich saniert, der Beckenkörper neu betoniert, Technik komplett erneuert und im Anschluss mit Folie ausgekleidet. Die Maßnahmen hatten einen Umfang von ca. 550.000,- Euro und wurden ohne Fördermittel durch die Gemeinde realisiert. Unterstützt wurden die Maßnahmen durch viele Arbeitseinsätze des Waldbadfördervereins, Leistungen des Bauhofes und auch Einzelspenden, wie zum Beispiel durch die Firma TiRo Neu GmbH. Nachdem das Becken fertiggestellt war, stand noch die Erneuerung des Kinderplanschbeckens an. Hierfür wurden Leader-Fördermittel eingeworben und bewilligt. Die insgesamt



155.000,- Euro teure Maßnahme, wurde dann in diesem Jahr fertiggestellt. Der Förderverein des Waldbades Ilfeld beteiligte sich an dem Vorhaben mit einer Spende von 20.000,-Euro. Somit ist im Jahr 2025 eine umfangreiche und komplette Sanierung des Waldba-

des zum Abschluss gekommen, was durchaus Grund zum Feiern war. Landrat M. Jendricke, als Vorsitzender der RAG Südharz, zählte auch zu den Gästen. Durch ihn wurde dargelegt, wie wichtig solche Einrichtungen für das Gemeinwohl sind. Immerhin nutzen



auch viele Schulen aus dem Landkreis das Angebot der Gemeinde Harztor mit ihren drei Freibädern. Wir freuen uns nun auf die Saison 2026 und hoffen auf regen Zuspruch.

Gemeinde Harztor



Neues von der IG „Ilfelder Heimatmuseum“

Neue Chronik über „Ausgewählte historische Villen und Pensionen der Ortschaft Ilfeld-Wiegersdorf“

Sehr geehrte historisch interessierte Leserinnen und Leser, das Cover unserer neuen Broschüre präsentiert ausgewählte Architekturdetails historischer Villen in Ilfeld-Wiegersdorf – Zeugnisse der vielfältigen Baukunst und des Handwerks vergangener Zeiten. Die Broschüre lädt dazu ein, diese Besonderheiten selbst vor Ort zu entdecken.

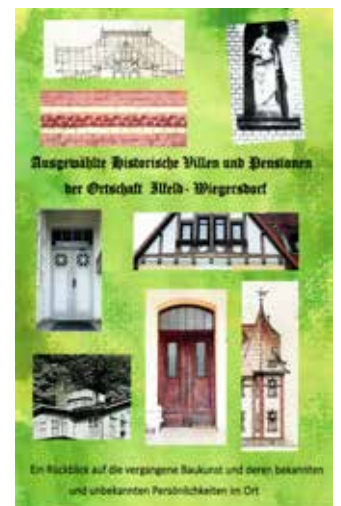
Die Dokumentation stellt 22 noch erhaltene Häuser vor, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts im Zuge des aufkommenden Fremdenverkehrs als Villen und Pensionen entstanden sind.

Neben den architektonischen Merkmalen werden auch die Geschichten der Bauherren, Bewohner und Besitzer beleuchtet, die das Ortsbild und die Entwicklung

maßgeblich geprägt haben.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und viel Freude beim Erkunden der historischen Bauten!

Besuchen Sie uns gerne im Ilfelder Heimatmuseum – wir freuen uns auf Ihren Austausch, Ihre Fragen und Ihr Interesse an der Geschichte unserer Region!



Ihr Ilfelder Heimatmuseum wünscht **unseren Lesern eine Frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!**

ILFELD

Neues vom SONNENHOF

Oktoberfest



Am 08.10.2025 wurde im Foyer des Seniorenpflegeheim Sonnenhof standesgemäß Oktoberfest gefeiert. Das Betreuungsteam hatte das Foyer passend geschmückt, es gab frisch gebackene Brezeln, Fett- und Obazdabrote sowie kühle Getränke. Für passende Musik sorgten die Wipperdorfer Herzububen und verbreiteten eine super Stimmung; es wurde kräftig geschunkelt, getanzt und gelacht. Zum Abendessen gab es Leberkäse mit Bayrischem Kraut, Fleischsalat und Kartoffelpüree. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten. •

Alpakas zu Besuch



Zwei ganz besondere Gäste besuchten den Sonnenhof: Die Alpakas Alo und Dave sorgten für strahlende Augen und viele glückliche Momente. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner bestaunten die freundlichen Tiere und genossen den Kontakt sichtlich. Begleitet wurde der Besuch von Herrn Wolf, der interessante Einblicke in Haltung und Pflege der Alpakas gab und viele Fragen

beantwortete. Ein herzliches Dankeschön an Alo, Dave und Herrn Wolf für diesen schönen und unvergesslichen Tag! •

Herzlichen Glückwunsch zum 104. Geburtstag



Anfang November feierte Frau Helene Bohne im Seniorenpflegeheim Sonnenhof ihren 104. Geburtstag. Bürgermeister Stephan Klante, gratulierte persönlich und überreichte einen schönen Blumenstrauß. Unsere soziale Betreuung hatte zu diesem besonderen Anlass eine festliche Geburtstagstafel vorbereitet. Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Wohnbereiches wurde gefeiert und auf Frau Bohnes Ehrentag angestoßen. Am Nachmittag setzte Frau Bohne die Feier im Kreise ihrer Familie fort. Wir wünschen Frau Bohne weiterhin viel Gesundheit, Freude und alles Gute!

Ein Abend voller Genuss, Musik und Herzlichkeit



Im Sonnenhof fand auch in diesem Jahr wieder das beliebte Candlelight-Dinner statt. Bei stimmungsvollem Kerzenschein und liebevoll gedeckten Tischen genossen unsere Bewohnerinnen und Bewohner gemeinsam mit ihren Angehörigen ein festliches

Vier-Gänge-Menü, das von unserer Küche mit viel Leidenschaft zubereitet wurde. Küchenleiter Matthias Bobrowski begrüßte die Gäste mit einer herzlichen Ansprache und stellte sich als neuer Leiter unseres Küchenteams vor. Das Menü fand großen Anklang – alle Rückmeldungen waren durchweg positiv! Für die musikalische Begleitung sorgte das Streicherduett Melissa Hart und Artur Hubert, das mit seinen sanften Klängen für eine besonders festliche Atmosphäre sorgte. Auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war der Abend eine schöne Abwechslung, die allen viel Freude bereitete. •

Wandertag für Mitarbeiter



Am einen der letzten schönen Herbsttage hieß es für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder: Raus in die Natur! Beim 2. Sonnenhof-Wandertag standen Bewegung, frische Luft und Teamgeist im Vordergrund. Die Wandergruppe startete vom Sonnenhof und folgte der malerischen Strecke unter dem Bommel lang bis zur Langen Bank in Niedersachswerfen. Dort legten alle die erste Rast ein – mit einem kleinen Picknick und bester Stimmung. Gestärkt führte der Weg weiter zum Aussichtsturm Rüdigsdorfer Schweiz, wo eine zweite Rast Gelegenheit bot, die herrliche Aussicht zu genießen und sich zu unterhalten. Anschließend machten sich alle wieder auf den Rückweg zum Sonnenhof. Insgesamt legten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer 16 Kilometer zurück. Trotz der teils anspruchsvollen Strecke blieb die Stimmung während des gesamten Tages hervorragend – selbst wenn auf dem Rückweg die Beine langsam müde wurden, motivierte der Zusammenhalt die Wandergruppe. Der Wandertag bot nicht nur eine willkommene

Abwechslung vom Arbeitsalltag, sondern auch die Gelegenheit, Kraft zu tanken, Energie zu sammeln und sich gegenseitig besser kennenzulernen. •

Karnevalseröffnung



Helau und Alaaf – im Sonnenhof wurde die fünfte Jahreszeit mit viel guter Laune eröffnet! Unsere Bewohnerinnen und Bewohner feierten den Start in den Karneval mit spritzigem Sekt, knusprigen Chips und fröhlicher Musik. Schon nach den ersten Tönen wurde geschunkelt, gelacht und mitgesungen – ganz nach dem Motto: „Sekt im Glas, Chips in der Hand, Karneval im ganzen Land!“

Die festlich geschmückten Räume sorgten für ein echtes Karnevalsgefühl, und überall sah man fröhliche Gesichter. Besonders schön war, dass viele gemeinsam alte Karnevalslieder anstimmten und in Erinnerungen an frühere Feiern schwelgten. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden, die diesen bunten Nachmittag mit viel Engagement und Herz vorbereitet haben. •

Mitarbeiterfeier im Handwagen



ILFELD

Neues vom SONNENHOF

Was für ein Abend! Unsere zweite Mitarbeiterfeier in diesem Jahr war ein voller Erfolg – mit leckerem Schlemmerbuffet, Getränke-Flatrate und jeder Menge Spaß und guter Laune! Für beste Stimmung sorgten Susi Platte und Steven H., die mit Musik, Witz und einer ordentlichen Portion Frechheit das Publikum begeisterten. Besonders schön: Susi erinnerte an ihren Arbeitseinsatz im Sonnenhof Anfang des Jahres und sprach mit viel Herz über die wertvolle Arbeit in der Pflege – ein Moment, der uns alle bewegte.

Ein weiteres Highlight: die Travestieshow von „WIWA-die verrückten Girls“, welche mit bunten Kostümen, eigens umgedichteten Liedern und Sketchen sowie

jeder Menge Humor für viele Lacher sorgte! Es wurde getanzt, gesungen, geschunkelt und gemeinsam gefeiert – einfach wunderbar, auch mal abseits des Arbeitsalltags zusammen Spaß zu haben.

Ein herzliches Dankeschön an das Team des Handwagens, Susi Platte, Steven H. und die verrückten Girls für diesen unvergesslichen Abend! •

Ausflug Wernigerode

Die soziale Betreuung unternahm mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern vom Sonnenhof einen Ausflug nach Wernigerode. Mit der traditionellen Bimmelbahn besuchte man das Wernigeröder Schloss und erkundete bei einer

Rundfahrt die Altstadt. Zum Mittagessen ging es zu einem Italiener. Ein besonderes Highlight war der Besuch des kleinsten Hauses der Welt. Alle hatten viel Freude

und sammelten schöne Eindrücke. •

Kerstin Jülich

Seniorenwerk Sonnenhof



Seniorenwerk bietet starke Perspektiven für die Pflegeberufe von morgen

Neun Auszubildende als Pflegefachfrauen – und männer gestartet

Nordhausen. Anfang September 2025 haben **neun Auszubildende zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann** ihre berufliche Laufbahn beim Seniorenwerk in Thüringen begonnen. Sie werden in den Seniorenwerk-Einrichtungen **Asternhof in Ellrich, Sonnenhof in Ilfeld, Seniorenwerk Ambulant** und im Bereich **Intensiv Betreutes Wohnen in Nordhausen** praktisch ausgebildet.

Die **generalistische Pflegeausbildung** dauert insgesamt **drei Jahre** und verbindet Theorie und Praxis. Während die praktische Ausbildung in den Einrichtungen des Seniorenwerks erfolgt, besuchen die Azubis für den theoretischen Unterricht die **Berufsfachschulen IWK Nordhausen und provita Akademie**. Ein **zusätzlicher Ausbildungsvorteil**: Die Auszubildenden können die **Bildungseinrichtung frei wählen**, die am besten zu ihnen passt.

Das Seniorenwerk freut sich, junge Menschen auf ihrem Weg in einen verantwortungsvollen Beruf begleiten zu dürfen. Besonders wichtig ist dabei die Rolle der Praxisanleiter: Mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement sorgen sie dafür, dass die Auszubildenden Schritt für Schritt an die vielseitigen Aufgaben der professionellen Pflege herangeführt werden.



Yvonne Königsmann, Hauptpraxisanleiterin im Seniorenwerk, betont: „Wir sind nicht nur Wissensvermittler, sondern Vorbilder. Wir möchten unsere Azubis motivieren, ihnen Sicherheit geben und zeigen, dass Pflege ein Beruf mit Sinn, Perspektive und Herz ist.“

Auch die neuen Auszubildenden sind hochmotiviert. Ein Azubi bringt es auf den Punkt: „Ich freue mich sehr auf die kommenden Jahre und darauf, von erfahrenen Pflegekräften zu lernen. Für mich ist Pflege ein Beruf, der wirklich etwas bewegt.“

Neben dem Ausbildungsstart wurden kürzlich auch mehrere Absolventen erfolgreich verabschiedet. Viele von ihnen bleiben dem Seniorenwerk treu – ein Zeichen für das starke Teamgefühl und die guten Entwicklungsmög-

lichkeiten innerhalb des Unternehmens.

Das Seniorenwerk lädt alle Interessierten ein, sich über die Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren und sich bereits jetzt für den **Ausbildungsstart 2026** zu bewerben.

Ausbildung mit Zukunft – vielfältige Möglichkeiten

Insgesamt bietet das Seniorenwerk über 70 Ausbildungsstellen an seinen Standorten in Thüringen, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz – sowohl im stationären als auch ambulanten Bereich. Ausgebildet wird u. a. in folgenden Berufen:

- **Pflegefachfrau / Pflegefachmann**
- **Altenpflegehelfer/in und Pflegeassistent/in**

Ob dreijährige oder einjährige Ausbildung – das Seniorenwerk vermittelt fundierte fachliche und soziale Kompetenzen für die professionelle Betreuung älterer Menschen.

Karriere mit Sinn – in einem starken Team

Mit über 950 Kollegen an zehn Standorten deutschlandweit ist das Seniorenwerk eine lebendige, gemeinnützige Unternehmensgruppe, die auf über 30 Jahre Erfahrung in der Pflege zurückblickt.

„Wir leben Pflege. Und wir leben Ausbildung – bei uns ist ein Ausbildungsplatz nicht nur der Start in einen Beruf, sondern der Beginn einer beruflichen Heimat. Unsere Auszubildenden haben die Chance, wirklich etwas zu bewirken – begleitet von Menschen, die ihre Entwicklung ernst nehmen und fördern.“, unterstreicht Christian Döring, Geschäftsführer Seniorenwerk.

Kontakt

Seniorenwerk gGmbH,
Stolberger Straße 20,
99734 Nordhausen,
Telefon: 03631 4606-19, E-Mail:
bewerbung@seniorenwerk.de
Weitere Informationen zu den aktuellen Ausbildungsmöglichkeiten unter:
www.seniorenwerk-karriere.de

NIEDERSACHSWERFEN

Weihnachtliche Grüße aus
Niedersachswerfen

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Niedersachswerfen, das Jahr 2025 neigt sich langsam dem Ende zu. Ein Jahr mit schönen Momenten, vielen Ereignissen, tollen Begegnungen und auch kleinen Rückschlägen.

Ich möchte nun all denen danken, die mir zur Seite stehen und mich tatkräftig unterstützen:

- Danke an meinen Ortschaftsrat, der mich in allen Punkten unterstützt.
- Danke an die Damen & Herren der Gemeinde, die stets versuchen, alle Anliegen zu lösen.
- Danke an meine Familie, die immer hinter mir steht.
- Ein großer Dank an die Bürger von NSW für ihr Vertrauen und ihre Geduld.

Jetzt wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit. Genießen Sie die Tage im Kreise Ihrer Lieben und kommen Sie zur Ruhe.

Fürs neue Jahr 2026 wünsche ich Ihnen Glück, Gesundheit und viele schöne Momente.

Ihr Ortschaftsbürgermeister
Thomas Apel

E2- Junioren qualifiziert
sich ungeschlagen
für KOL-Endrunde

Heute ging es für unsere E2 in das letzte Spiel der Qualifikationsrunde. Auch der Tabellenzweite VfL 28 Ellrich, dessen Jungs ein starker Gegner waren, konnte keine Punkte gegen unsere Harztorki-

cker erspielen. Somit bekommt das Team das zweite Mal in Folge die Chance, sich im Frühjahr mit den stärksten Teams des Fußballkreises zu messen.

Heiko Hieronymus



SAVE THE DATES

für das Veranstaltungsjahr
2026

18. April

Sachswerfer
Frühlingsfest
auf dem Kirchhof

19. September

Sachswerfer
Oktoberfest
auf dem Kirchhof

29. - 31. Mai
das alljährliche
Arreéfest

WEIHNACHTSMARKT
NIEDERSACHSWERFEN

06.12.2025



Zeit: 14:00 – 22:00 Uhr

- 14.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes
- 14.30 Uhr Weihnachtliches Programm mit den Kindern
„Kita Wirbelwind“ &
„Heinz-Sielmann-Grundschule“
- 16.00 Uhr Sachswerfer Märchenstunde
„Die Sage vom Tanzteich“ & „Schneewittchen“

Wir warten auf den Weihnachtsmann!

18.00 Uhr Anschließend gemütliches Beisammensein.
Anschließend gemütliches Beisammensein.
Der Briefkasten für den Weihnachtsmann steht ab dem
24.11. in der Gemeinde für eure Wunschzettel bereit.

NIEDERSACHSWERFEN

Sakret GmbH unterstützt Bambinis

Am 12.08.25 konnten sich unsere Kleinsten über eine große Überraschung freuen. Zum Training besuchte sie der Werksleiter der Sakret GmbH in Osterhagen Tobias Lutze. Im Gepäck hatte er neue Trikots für die Bambinis. Unsere jüngsten Fußballkinder freuten sich riesig über die tolle Überraschung. Kinder, Trainer und die Leistung der SG Harztor bedanken sich herzlich für das Engagement. Wir freuen uns wieder ein unterstützendes Unternehmen in der Harztorfamilie begrüßen zu können und wünschen Sakret alles Gute für die Zukunft.

Heiko Hieronymus



SG-Nachwuchs startet beim 2. Harzer-Hexenlauf



Heute starteten Kinder unserer SG beim Lauf am Harzer-Hexenreich. Von den Bambini der F-, E-, und D-Junioren waren Läufer vertreten. Auch Trainer und Eltern waren am Start. Bei schönem aber frischen Wetter, wurden die verschiedenen Hindernisse der 2-km- und 4-km-Strecke erklommen, durchquert oder bezwungen. Alle Teilnehmenden hatten Mega-Spaß und freuen sich auf das nächste Abenteuer auch abseits der Plätze.

Heiko Hieronymus



NTG Bau GmbH stattet SG-D1 und E2-Junioren mit Trikots aus



Am 12.08.2025 konnten sich die D1- und E2-Mannschaften der SG Harztor pünktlich vor dem Start der Saison 25/26 über neue Trikots freuen. Ausgestattet wurden beide Teams vom der NTG Bau GmbH. Michael Große und Siegbert Graichen übergaben die beiden Trikots-Sätze unseren begeisterten Nachwuchskickern im Namen des Bauunternehmens. Spieler, Trainer und die SG-Leitung bedanken sich herzlich für das Engagement und freuen sich einen neuen Unterstützer für unsere SG Harztor gewonnen zu haben. Wir wünschen dem Unternehmen alles Gute für die Zukunft.

Heiko Hieronymus



Trocha
GmbH
SEIT 1990

Natur- & Kunststein
Niedersachswerfen
Geschw.-Scholl-Str. 25a
99768 Harztor
Tel.: (03 63 31) 42 111
Fax: (03 63 31) 42 112
email: info@trochagmbh.de



Hebammenpraxis Ellrich

| Vor der Geburt | Nach der Geburt |
|-------------------------|---------------------------|
| · Schwangerenvorsorge | · Wochenbettbetreuung |
| · Hilfe bei Beschwerden | · Rückbildungsgymnastik |
| · Geburtsvorbereitung | · Babymassage |
| · Kinesio-Taping | · Stillen & Ernährung |
| · Dunstan Babysprache | · Low-Level-Lasertherapie |

www.suedharzhebamme.de
suedharzhebamme@gmail.com
Telefon 0178 1650903

Bau- und Möbeltischlerei Fiebig

Tischlermeister Uwe Fiebig - Mitglied der Tischlerinnung

Türen - Treppen - Fensterläden - Möbel aus eigener Herstellung - Fenster Rolläden - Garagentore - Insektenschutz - Parkettböden - Innenausbau



Hohnsteinerstraße 10
99768 Harztor / OT Ilfeld
Tel. 03 63 31 / 4 82 71
Mobil 0172 / 87 09 010
Fax 03 63 31 / 4 82 72

Email: uwe.fiebig@gmx.net



NIEDERSACHSWERFEN

Einladung zur OPEN-AIR-SOMMERPARTY der Ehemaligen



*Ehemaligentreffen 2025 - Andreas Kappler
Text: Madeleine Gogsch, Dirk Daniel*

Das legendäre Ehemaligentreffen zum 50. Schuljubiläum (2023) bleibt unvergessen – und genau deshalb wird es 2026 bewusst anders: unkompliziert, herzlich und unter freiem Himmel.

Wir laden alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Regelschule Niedersachswerfen, die unsere Schule bis einschließlich 2020 verlassen haben, zu einer großen Open-Air-Sommerparty ein.

Datum: Samstag, 20. Juni 2026
Ort: Schulgelände der Regelschule Niedersachswerfen
Die Tore öffnen sich um 17:00 Uhr, der offizielle Start ist gegen 18:00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Grill, Getränke und Musik stehen bereit – die perfekte Kulisse für gute Gespräche, ein fröhliches Wiedersehen und viele Erinnerungen fürs Leben.

Wichtig: Damit wir gut planen können, ist eine Voranmeldung mit Angabe des Abgangsjahres erforderlich.

Bitte meldet euch spätestens bis 31.03.2026 bei Madeleine Gogsch unter schuljubilaeum@web.de.

Bringt gute Laune mit und leitet diese Einladung gern an weitere Ehemalige weiter, die wir vielleicht noch nicht erreicht haben.

Ob ihr euch seit Jahren kennt oder euch erst an diesem Abend (wieder) entdeckt – wir freuen uns auf ein besonderes, leichtes und unvergessliches Sommerfest im Kreis unserer Schulgemeinschaft.

Euer Organisationsteam

INFO-KASTEN:

OPEN-AIR-SOMMERPARTY – Das Ehemaligentreffen 2026
Treff alte Freunde, genießt den Sommerabend und lasst Erinnerungen wieder aufleben!

- Samstag, 20. Juni 2026 – Einlass ab 17:00 Uhr, Start gegen 18:00 Uhr
- Schulgelände der Regelschule Niedersachswerfen
- Grill, Getränke & Musik – alles vorbereitet!
- Eingeladen sind alle, die unsere Schule bis 2020 besucht haben.
- Damit wir planen können: kurze Anmeldung mit Abgangsjahr bitte bis 31.03.2026 an Madeleine Gogsch - schuljubilaeum@web.de

Wir freuen uns auf euch und einen Abend voller schöner Erinnerungen!

SOCIAL MEDIA:

Ehemalige aufgepasst! Wir feiern am 20.06.2026 eine Open-Air-Sommerparty auf dem Schulhof der Regelschule Niedersachswerfen!

Eingeladen sind alle, die die Schule bis 2020 verlassen haben.

- Einlass 17:00 Uhr • Start 18:00 Uhr
- Grill, Getränke & Musik sind vorbereitet!
- Anmeldung mit Abgangsjahr bitte bis 31.03.2026 an schuljubilaeum@web.de (Madeleine Gogsch)

Kommt vorbei, trifft alte Freunde – und macht den Abend unvergesslich!

#harztorerlebenswert #niedersachswerfen #ehemaligentreffen #summerparty #regelschule #harztor #openair

Grundschul Kinder sammeln Müll zum World Clean Up Day



In der Woche nach dem World Clean Up Day beteiligten die Schülerinnen und Schüler der Heinz-Sielmann-Grundschule Harztor an einer Müllsammelaktion, welche die Gemeinde nun ein klein wenig sauberer erstrahlen lässt.

Ausgestattet mit Greifzangen, Handschuhen und Müllsäcken zogen alle Klassen der Schulteil Niedersachswerfen und Ilfeld los, um an verschiedenen Plätzen und Wegen Abfälle aller Art einzusammeln.

Mit viel Eifer und Teamgeist sammelten die Kinder Plastik, Papier und anderen Unrat, der acht-

los in die Natur geworfen wurde. Man staunte über die teilweise ungewöhnlichen Funde: „Wir haben sogar eine Bratpfanne im Gebüsch gefunden!“ Auch sind den Kindern zahlreiche Hundekotbeutel sowie Zigarettenreste besonders in Erinnerung geblieben. Die Schülerinnen und Schüler der Heinz-Sielmann-Grundschule leisteten so nicht nur einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz, sondern zeigten auch, wie wichtig es ist, Verantwortung für die eigene Umgebung zu übernehmen.

Das Team der Heinz-Sielmann-Grundschule Harztor



NIEDERSACHSWERFEN

Gedenken an unser engagiertes BdV-Mitglied Gerhard Machner

Im 89. Lebensjahr verstarb unser aus Schlesien stammende Heimatfreund Gerhard Machner. Seit der Gründung unseres Ortsverbandes im Jahr 1991 war er ein aktives Mitglied. Als im Jahr 2005 das vom Künstler Lothar Rechtaek geschaffene Denkmal mit der Inschrift „Dank den Müttern jener Zeit“ eingeweiht wurde, hat er es sich zur Aufgabe gemacht, die Gedenkstätte zu pflegen. Mehrmals in der Woche kümmerte er

sich mit seiner Ehefrau Gerda um die Anlage, pflanzte Ziersträucher und säuberte das Umfeld. An diesen ehrwürdigen Gedenkort haben auch viele Auswärtige innegehalten. Die Heimatvertriebenen des Ortsverbandes Niedersachswerfen trauern und werden ihr engagiertes Mitglied Gerhard Machner in guter Erinnerung behalten.

Erika Hesse

Ideen für anspruchsvolles Wohnen



RAUMAUSSTATTUNG JENS CLAUB

Rudolf-Breitscheid-Str. 10 ·
Niedersachswerfen · 99768 Harztor
Tel. 03633142719
jens.clauss@online.de
www.raumausstattung-clauss.de



HARZTOR REISEN

Reisebüro-Taxi Hahnemann
Nordhäuser Str. 7 036331
99768 Harztor 9520

www.harztor-reisen.de

- Vermittlung aller Reiseveranstalter sowie touristische Leistungen; kompetente, fachkundige Beratung
- Taxi und Mietwagen auf Vorbestellung
- Flughafen- & Haustürtransfers zum Selbstkostenpreis
- Krankentransporte für alle Kassen z.B.: Dialysefahrten, Arztfahrten, Fahrten zur Strahlen- u. Chemotherapie, Fahrten zur Reha usw.

ANZEIGE

Mit Herz fürs Handwerk: C&B Haus & Holz startete zum 01.09.25 in Harztor

Mit Leidenschaft, Handwerkskunst und einer klaren Vision hat sich Christoph Becker einen Traum erfüllt. Zum **1. September 2025** gründete der 31-jährige gelernte Zimmermann seine eigene Firma **C&B Haus & Holz** mit Sitz in der Rudolf-Breitscheid-Straße 29a in Harztor (Niedersachswerfen).

Hier, wo einst schon Holz verarbeitet wurde, entsteht nun ein moderner Handwerksbetrieb, der Tradition und Zukunft miteinander verbindet. „*Ich wollte etwas Eigenes schaffen. Etwas, das Bestand hat*“, sagt Becker. Dieser Wunsch nach Beständigkeit und echter Wertarbeit ist die Grundlage seiner Arbeit.

Er bietet Holzarbeiten jeglicher Art an. Von Terrassen, Fassaden über Carports bis hin zu Überdachungen und Pavillons. Dabei geht es nicht nur um präzises Handwerk, sondern auch um das Gefühl, mit natürlichen Materialien etwas Bleibendes zu schaffen. Die Gründung verlief reibungslos. Mit guter Planung, definierten Zielen und wertvollen Ratschlägen erfahrener Handwerksmeister wurde die Idee zur Realität. „*Es war mir wichtig, nichts zu überstürzen, sondern solide zu starten, auf einem guten Fundament*“, betont der junge Unternehmer.

Nahe Ziele sind die Meisterschule gut zu beenden und ebenso stehen Spezialisierungen im Bereich Fachwerk, energetische Bauweise, Restaurierung und Prefa-Systeme auf der Tagesordnung.

Langfristig sieht er sein Unternehmen als mittelständischen, regional verwurzelten Betrieb, der nachhaltig arbeitet, Arbeitsplätze schafft und vielleicht eines Tages auch ausbildet.

Ob Privatkunden oder öffentliche Projekte, beiden steht er offen gegenüber.



HOLZBAU VOM PROFI

INDIVIDUELL. WERTHALTIG. ZUVERLÄSSIG.



0152 01352064

www.cb-haus-holz.de

NIEDERSACHSWERFEN

Flohmarkt in Harztor und auch das soweno Seniorenheim Haus Harztor war mit dabei



soweno Senioren • Pflege • Leben

Haus Harztor Seniorenheim

Samstag, 29.11.2025
ab 14 Uhr

- **ab 14 Uhr** Eröffnung mit dem Weihnachtsmann
- Weihnachtsmarkt mit kulinarischen Genüssen
- Kunstmaler Marcel Arndt zeichnet LIVE Bilder
- **ab 15 Uhr** Klaviermusik zur Weihnachtszeit in der Cafeteria
- **ab 16 Uhr** Chor „Rhythmus 22“ singt Weihnachtslieder

*Programme unter Vorbehalt

soweno Seniorenheim Harztor, Rhodomanstraße 1c, 99768 Niedersachswerfen

Die Gemeinde Harztor hat bereits den 10. Garagen-Floh-Markt organisiert.

Niedersachswerfen feiert damit ein kleines Jubiläum.

Am Samstag, dem 6. September 2025, fand von 10 bis 17 Uhr der 10. Garagenflohmarkt im Ort statt.

Und zu diesem Jubiläum hat sich auch erstmalig das soweno Seniorenheim Haus Harztor daran beteiligt.

Die Seniorinnen und Senioren haben Kunst und Krempel zusammengetragen, um dieses einem breiten Publikum zu präsentieren.

Ein Flohmarkt, der Schnäppchenjäger und Schatzsucher mit einem vielfältiges Angebot an Second-Hand-Artikeln, Kuriositäten und Raritäten gleichermaßen be-

geistert. Ob Kleidung, Bücher, Schmuck, Möbel oder Kunst, es war für jeden etwas dabei.

Gäste kamen und auch Heimbewohner sowie deren Angehörige fanden interessante Objekt zum Mitnehmen.

Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter und Gäste konnten nach Herzenslust stöbern und sich bei angeregten Gesprächen austauschen.

Ein Kuchenbuffet mit Kaffee und Getränken rundete den sonnigen Septembertag ab.

Vielen Dank an alle die persönliche Dinge bereitgestellt haben und auch an das Orga-Team der Gemeinde und aus dem Haus Harztor.

Dirk Erfurt
Einrichtungsleiter



soweno
Senioren • Pflege • Leben

Kompetenz in Pflege

Haus Harztor
Seniorenheim

Wohnen und Versorgen rund um die Uhr
Pflege und Betreuung rund um die Uhr

Dirk Erfurt
Einrichtungsleiter
E-Mail: dirk.erfurt@soweno.de
Tel.: 03631 50 57 515

Rhodomanstraße 1c
99768 Harztor

Sozialstation Harztor
Pflegedienst

Häusliche Pflege
Hauswirtschaft

Eileen Wiegleb
Einrichtungsleiterin
E-Mail: eileen.wiegleb@soweno.de
Tel.: 03631 47 93 90

Rhodomanstraße 1b
99768 Harztor

www.soweno.de



NIEDERSACHSWERFEN

Im soweno Haus Harztor hieß es am 27.9.25 „o' zapft is“.

Die Ellricher Musikanten waren mit dabei gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern, sowie Angehörigen und Gästen ein schönes Oktoberfest zu feiern.

Mit den klassischen Schunkelliedern heizten die Musikanten ein. Viele der Bewohnerinnen und Bewohnern waren textsicher und hatten mächtig Spaß, in dem wunderschön geschmückten Saal, beim Schunkeln und Mitsingen. Ein herzliches Dankeschön geht an den Einrichtungsleiter Dirk Erfurt und an das fleißige Personal, die sich in ihren schicken Trachten um die Damen und Herren gekümmert haben.

Zum Abendessen gab es typisches Wiesenessen.

Brezen, Weiwrschtl oder Wiener konnten sich die "Wies'nbesucher" aus suchen.

Ein fröhlicher bayrischer Nachmittag für die Bewohnerinnen und Bewohner und eine willkommene Abwechslung im Alltag der Senioren.

Alle werden bestimmt noch lange von diesem Tag erzählen.

Dirk Erfurt
Einrichtungsleiter
Seniorenheim Haus Harztor



**NÄCHSTER
REDAK-
TIONS-
SCHLUSS:
12.
Februar
2026**



soweno wünscht allen Bewohnern, Klienten, Kunden, Mitarbeitern, Partnern und Freunden eine gesegnete Weihnacht und ein gesundes neues Jahr.

www.soweno.de





Neustadt Kurier

Staatlich anerkannter Luftkurort
Heilklimatischer Kurort



Erstes Vorbereitungstreffen zum Naturschutztag 2026 der Vereine und Verbände aus der Gemeinde Harztor

Auf Einladung des Vizepräsidenten des Harzklub e.V., Dirk Erfurt trafen sich am 22.10.25 Vereine und Verbände aus Neustadt, Harztor und der Region um gemeinsam über die Durchführung des Naturschutztages am 6.6.26 zu beraten.

Im Beisein der Geschäftsführerin des Harzklub e.V., Frau Drache, wurden die Interessierten Gäste über den Naturschutztag informiert und die Möglichkeiten des Ablaufs vorgestellt und diskutiert. In einer Präsentation zeigte Vizepräsident Erfurt den Anwesenden die Strukturen auf und präsentierte Bilder vom diesjährigen Naturschutztag aus Hahnenklee sowie den Plakatentwurf und die Stempelkarte.

Der Naturschutztag, der in jedem Jahr in einem anderen Harzer Ort stattfindet wird im kommenden Jahr erstmalig im Thüringer Teil des Harzes im Kurort Neustadt stattfinden.

Dem Harzklub Zweigverein Neustadt/Osterode e.V. unter der Leitung der Vorsitzenden Christel Meyer wurde für 2026 der Zuschlag zur Durchführung des Naturschutztages erteilt.

Der Naturschutztag ist sehr eng an den Naturschutzförderpreis des Harzklubs gekoppelt. Der Naturschutzförderpreis wird jedes Jahr und immer mit einem anderen Motto und Thema ausgelobt. Das Motto und Thema des Naturschutzförderpreises in 2026 lautet: „Naturschutz und Freizeit im Einklang“, denn unser Harz ist ein toller Erlebnisort in dem es viel Schönes zu entdecken und zu erleben gibt.

Was ist der Naturschutztag? Naturschutz und Umweltbildung gehören zu den wichtigsten Tätigkeitsfeldern des Harzklubs.

Einmal im Jahr findet unser großer Naturschutztag im Harz statt. Seit einem viertel Jahrhundert präsentiert der Harzklub an diesem wichtigen Tag ein vielfältiges



Angebot rund um den Natur- und Umweltschutz. Etwa 30 Naturerlebnis-Stationen laden jährlich nicht nur interessierte Kinder und Jugendliche, sondern auch Erwachsene ein, um mehr über Wald, Wasser und Wiese zu erfahren. Neben verschiedenen Informationsständen warten eine große Wissens- und Geschicklichkeitsstrecke auf die Besucher, vor allem auf unsere kleinen Gäste. Und während die Kids mit zahlreichen Aktivitäten beschäftigt sind, können Eltern und Großeltern entweder mitmachen oder sich an dem bunten Bühnenprogramm erfreuen und das kulinarische Angebot genießen.

Was ist der Naturschutzförderpreis?

Der Harzklub Naturschutz-Förderpreis ist eine Auszeichnung, die für herausragende Projekte im Naturschutz und zur Förderung der Landschaftspflege im Harz verliehen wird. Der Preis wird auf dem jährlichen Naturschutztag des Harzklubs überreicht, bei dem die interessantesten und wichtigsten Projekte geehrt werden.

Den Naturschutz-Förderpreise erhalten oft die Zweigvereine des Harzklubs für ihre lokalen Naturschutz- und Landschaftspflegeprojekte, wie z.B. für einen Bienenpfad und einen Kräutergarten.

Die Preisverleihung soll Projekte würdigen, die zur Stärkung der regionalen Identität, der Attraktivität der Heimat und der Umsetzung von Naturschutzaufgaben beitragen.

Besonders gefördert werden Initiativen, die sich für Artenvielfalt, Klimaschutz und die Aufwertung von Kurparks einsetzen, oft im Rahmen von Förderprogrammen. Die Preisverleihung ist ein wichtiger Bestandteil des jährlichen Naturschutztags des Harzklubs.

Der Naturschutztag und die Preisverleihung des Naturschutzförderpreises finden am 6.6.2026 in Neustadt im Kurpark und dem angrenzenden Areal des Gondelteiches statt. Die Ausschreibungsunterlagen zur Teilnahme am Naturschutzförderpreis werden gerade von der Geschäftsstelle des Harzklub e.V. an die Teilnehmenden Harzklubzweigvereine aus dem ganzen Harz versendet.

Seit mehr als einem viertel Jahrhundert präsentiert der Harzklub e.V. bei seinem Naturschutztag ein vielfältiges Angebot rund um den Natur- und Umweltschutz. Knapp 30 Naturerlebnis-Stationen verschiedenster Partner laden jährlich nicht nur interessierte Kinder und Jugendliche, sondern auch Erwachsene ein, um mehr über Wald und Natur, Wasser und Wiese zu erfahren. Es wartet eine große Wissens- und Geschicklichkeitsstrecke auf die Besucher, vor allem auf unsere kleinen Gäste. Ausgerüstet mit einer Stempelkarte sind durch die Teilnehmer/innen mindestens 15 Erlebnisstationen anzulaufen und



knifflige Aufgaben zu lösen. Eingeladen Dabei zu sein sind Schulen und Kindergärten sowie alle Interessierte denen der Harz und unsere Heimat am Herzen liegt

Am 6. Juni 2026 ist es wieder soweit! Gemeinsam mit dem Harzklub Zweigverein Neustadt/Osterode e.V. lädt der Harzklub-Hauptverein ab 11.00 Uhr zum Naturschutztag in den Kurpark nach Neustadt ein.

Ein tolles Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt wird derzeit vom Harzklub Neustadt/Osterode vorbereitet und begleitet den ganzen Tag sehr unterhaltsam mit Musik und Wissenswertem.

Während die Kids mit zahlreichen Aktivitäten rund um den Naturschutz beschäftigt sind, können Eltern und Großeltern entweder mitmachen oder sich an dem bunten Bühnenprogramm erfreuen und das kulinarische Angebot genießen.

Als Partner des Naturschutztages haben sich bereits die Gemeinde Harztor, Vereine von Harztor, die Naturparkverwaltung sowie weitere Umwelt- und Naturschutzverbände bereit erklärt.

Alle Interessierte, ob groß, ob klein sind bereits heute eingeladen am 6.6.26 mit dabei zu sein, wenn der Harzklub seinen jährlichen Naturschutztag präsentiert.

Dirk Erfurt
Vizepräsident
Harzklub e.V.

NEUSTADT KURIER

Der Männerchor aus Neustadt wird gefördert



Der Männergesangsverein Neustadt unter Hohnstein besteht nunmehr seit 1873. In den Zeiten der DDR hatten wir viele Auftritte und die Urlauber unseres Städtchens freuten sich über die Unterhaltung.

Die Zeiten haben sich seit damals sehr verändert. Hohe Zahlen an Urlaubsgästen gibt es nicht mehr. Auch weilen viele Sänger inzwischen nicht mehr unter uns, auch die verbliebenen Sän-

ger sind deutlich älter geworden. Es gibt aber auch Gutes zu berichten. Der Chor hat sich zwar nicht verjüngt, es sind aber einige neue Sänger aus den verschiedenen Harztorgemeinden hinzugekommen. Voller Freude proben wir jeden Freitag auf dem Bauernhof Ibe in Neustadt. Unser langjähriger Dirigent Viktor Getz aus Nordhausen begeistert uns mit neuen Anforderungen. Das breit gefächerte Repertoire kann sich hören lassen. Doch zu dem Ohren-

schaus gehört auch die nötige einheitliche Kleidung. Da die Kasse durch nur noch seltenere Auftritte nicht gut gefüllt ist, stellten wir einen Antrag zur Förderung neuer Jacketts bei der Regionalen Aktionsgruppe Südharz e.V. Diese Förderung erfolgte durch das Ministerium für Landwirtschaft und Infrastruktur sowie der EU. Nach ungeduldigem Warten kam endlich die Zusage. Das Modehaus Hebestreit aus Nordhausen bekam den Zuschlag. In kürzester

Zeit wurde Maß genommen und gefertigt. Unser erster Auftritt im neuen Outfit erfolgte am 16. August beim Südharzer Sängertreffen in Sundhausen. Lob und Dank geht an die regionale Aktionsgruppe e.V. und das Ministerium für Landwirtschaft und Infrastruktur für die Förderung. Dem Modehaus Hebestreit gilt unser herzlicher Dank für die gute Beratung sowie die hochwertige und schnelle Umsetzung.

Der Vorstand

Neustadt Osteröder Karneval
Saal Hohnstein Neustadt
sexy und spritzig - wir werden 71

| | | | |
|------------------|---------|----------|-----------------------------|
| JUGENDKARNEVAL | FREITAG | 30.01.26 | 20.11 UHR EINLASS 19 UHR |
| SENIORENKARNEVAL | SONNTAG | 01.02.26 | 15.00 UHR EINLASS 14 UHR |
| 1. FESTSITZUNG | SAMSTAG | 07.02.26 | 19.11 UHR EINLASS 18 UHR |
| 2. FESTSITZUNG | SAMSTAG | 14.02.26 | 19.11 UHR EINLASS 18 UHR |
| KINDERFASCHING | SONNTAG | 15.02.26 | 15.00 UHR EINLASS 14 UHR |
| ROSENMTAG | MONTAG | 16.02.26 | 19.11 UHR EINLASS 18 UHR |

KARTENVORVERKAUF AB 06.12.2025
BESTELLSHOP KARIN PFÖRTNER, BÜROSTRASSE 51, 99768 HARZTOR, TEL. 036331 42291

Osteröder Weihnachtszauber
Traktorfreunde Osterode e.V.
Handwerkermarkt
Kinderbasteln
Traditionelles Märchenspiel
Gutes Essen & warme Getränke

Samstag, 06.12.2025
ab 11.30 Uhr
Wanderparkplatz Osterode

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NEUSTADT KURIER

Ilfelder Insektenhotel kann in Neustadt bezogen werden

Das große Insektenhotel, das bislang im Ahornpark Ilfeld stand, wurde vom Verein Ahornpark e.V. nun an die Gemeinde Neustadt abgeben. Obwohl mit viel Engagement und handwerklichem Geschick aufgebaut, blieb die erwartete Nutzung durch Insekten leider fast vollständig aus. Die Entscheidung fiel nach sorgfältiger Beobachtung: Der Standort in Ilfeld war offenbar nicht optimal – zu wenig Nistgelegenheiten, un-



günstige Mikroklima-Bedingungen oder andere Faktoren trugen dazu bei, dass das Hotel kaum angenommen wurde.

In Neustadt hat das Insektenhotel einen deutlich besseren Platz bekommen – in unmittelbarer Nähe zur Streuobstwiese und zum angrenzenden Wald, also in einem natürlichen Umfeld mit hoher Insektenvielfalt. Dort befindet es sich nun eingebettet in blühende Wiesen und Bäume, wo Wildbienen, Käfer & Co. reichlich Nahrung und Nistmaterial finden. Die Gemeinde Neustadt bedankt sich herzlich beim Ahornpark e.V. für das großzügige Geschenk und freut sich auf eine lebendige Bereicherung der heimischen Natur. Mit dem neuen Standort könnte nun ein Monitoring einschlägiger Arten starten. Die Tourismus-Information in Neustadt ruft ehrenamtliche Gruppen (z. B. aus dem Bienen- oder Naturschutzbereich) oder Einzelpersonen dazu auf, regelmäßig zu beobachten und zu dokumentieren, wie aktiv das Insektenhotel angenommen wird – z. B. Winterquartiernutzung, Puppen- oder Larvenkammern. Ziel ist es, das Thema Biodiversität im Südharz sichtbar und erlebbar zu machen – eine tolle Ergänzung etwa zum bestehenden Bienenlehrpfad.

Streuobstwiesen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas. Hier wachsen Hochstamm-Obstbäume locker verteilt auf extensiv genutztem Grünland – ein Paradies für Insekten, Vögel, Amphibien und seltene Pflanzen. Gerade Wildbienen finden in den offenen, blütenreichen Flächen Nahrung im Überfluss. Alte Bäume bieten Brutplätze für Vögel und Höhlenbewohner wie Fledermäuse, während das Magergrasland mit seinen Kräutern und Gräsern zahlreichen Schmetterlingsarten Lebensraum gibt. Durch den Verzicht auf Pestizide und das späte Mähen bleiben diese ökologischen Nischen erhalten. Fazit: Wer Streuobstwiesen erhält und pflegt, schützt ein wertvolles Kulturgut und stärkt zugleich die biologische Vielfalt vor der eigenen Haustür.

Bundesamt für Naturschutz (BfN): Themenseite Streuobstwiesen als Hotspots der Biodiversität
<https://www.bfn.de>

NEUSTÄDTER

Adventszauber

29. NOVEMBER 2025

AB 14 UHR

AN DER ST. GEORG KIRCHE | NEUSTADT/HARZ

Der Neustädter Kur- und Fremdenverkehrsverein
und die Gemeinde Neustadt werden am
Samstag, 29.11.2025
wieder den Neustädter Adventszauber
auf dem Kirchplatz organisieren.
Ab 14 Uhr wird das weihnachtliche Markttreiben
von einem musikalischen Bühnenprogramm
mit Liveacts und dem Weihnachtsmann begleitet.

NEUSTADT KURIER

Osteröder Schützenverein 1897 e.V.

Festtagspokalschießen 2025



Tag: Samstag, den 27.12.2025
 Zeit: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Ort: Schützenhaus des OSV

Schießbedingungen

Waffe: KK-Standardgewehr,
eigene Waffen sind erlaubt
 Anschlag: stehend aufgelegt
 Wertung: 5 Schuss auf eine Scheibe ohne Probe
 Startgebühr: 2,50 € pro Serie, mehrere Starts möglich.
 Waffen und Munition werden gestellt

**Bester Schlumpschütze!**

Parallel zum Festtagspokalschießen ermitteln wir den besten **Schlumpschützen**. Hierbei wird auf eine originelle Art der Sieger ermittelt.

Bedingung ist, dass der Schütze auch am Pokalschießen teilnimmt.
 Die Startgebühr beträgt 5,- €. Zwei Starts sind erlaubt.
 Der Sieger erhält eine handgemalte Schlumpschützenscheibe.

Änderungen und Ergänzungen behält sich der Veranstalter vor.



Der Osteröder Schützenverein lädt alle Bürger herzlich zu diesen Veranstaltungen ein und wünscht ein frohes Fest sowie ein gesundes Neues Jahr.

Osterode, den 28.10.2025

- Vorstand des OSV -

Gib uns deine Stimme

oder anders ausgedrückt: sing mit uns! Singen bringt Freude ins Herz, das empfinden 17 gestandene Männer des Männergesangsverein Neustadt unterm Hohnstein 1873.

Diese Freude geben wir auch weiter bei den Auftritten in den Pflegeheimen, bei Volksfesten oder in der Lungenklinik Doceins.

Die Begeisterung geht auf die Zuhörer über. Viktor Getz, der Dirigent, ist 22 Jahre der Tonangeber. Er sorgt für das breitgefächerte Repertoire. Sein strenges, aber kameradschaftliches Reglement sorgt für exakte Einsätze.

Freitagsabend ist Chorprobe auf dem Bauernhof Ibe. Aber auch in der Woche halten wir Kontakt zueinander. WhatsApp macht es möglich. Die Verabredungen können kurzfristig geändert werden, die Fahrgemeinschaften organisieren sich der Umwelt zu Liebe und die Liedauswahl wird durchgegeben. Man ist auf dem neusten Stand. Bei den letzten Konzerten traten wir im neuen Outfit auf. Die grauen Jacken sehen gut aus.

Die Mühen für Förderung und Ausführung haben sich gelohnt. Für dieses Jahr stehen noch 7 Auftritte auf dem Plan. Der wichtigste Termin ist am 13.12.2025, ein Weihnachtskonzert sächsischer Chöre in Leipzig im Gewandhaus. Der Männerchor Neustadt gemeinsam mit dem Männerchor Goldene Aue sind hierbei auch vertreten. So gut vorbereitet und eingesungen verwöhnen wir die Neustädter in der St. Georg Kirche am 21.12.2025 um 17 Uhr.

Der Vorstand



Bestattungshaus ECKHARD SCHADE - Bestattermeister -

Der letzte Weg in guten Händen
 Beistand und Hilfe im Trauerfall TAG und NACHT

Stolberger Straße 35 • 99734 Nordhausen

☎ 03631 / 900 290 ☎ 036331 / 309 30

- Beratung in allen Bestattungsfragen
- Bestattungsvorsorge - zu Lebzeiten alles ordnen
- offene Aufbahrung am Sarg und Abschiednahme im Bestattungshaus, individuell nach Ihren Wünschen
- Finanzielle Absicherung über eine Sterbeversicherung

Mitglied im Landesfachverband Bestattungsgewerbe Thüringen

online:
www.harztor.de

NEUSTADT KURIER

Baum des Jahres



Am 03. Oktober 2025 fand unsere Baumpflanzung in Neustadt/Harz statt.

In diesem Jahr haben wir eine amerikanische Rot-Eiche ge-

pflanzt. Ein Baum, der für Beständigkeit, Kraft und Verbundenheit steht. Unser besonderer Dank gilt dem Männerchor sowie der Ventilhornbläsergruppe für ihre feierliche musikalische Umrahmung.

Ihre Beiträge haben der Veranstaltung einen würdevollen und festlichen Rahmen verliehen. Ebenso möchten wir der Familie Luh herzlich danken, die dieses Projekt finanziell unterstützt ha-



ben. Allen, die an der Vorbereitung und Durchführung beteiligt waren, gilt ebenfalls unser Dank.

Ortsteilbürgermeister M. Kühn und Ortschaftsrat



Nutzen Sie unsere Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Wir beraten Sie umfassend und ausführlich.
Überzeugen Sie sich selbst.

Heiko Porada
Allianz Generalvertretung
Kranichstr. 8 - Blasikirchplatz
99734 Nordhausen
heiko.porada@allianz.de
www.allianz-porada.de
Tel. 0 36 31 4 78 29 57, Mobil 01 78 5 25 95 25

Allianz 



Verschiedene Höfe in der Torstraße,
Badestraße und Burgstraße
in Neustadt/Harz öffnen zu ...

**Advent
in den
Höfen**

am **21.** Dezember um **12** Uhr

ihre Tore für Euch!
Kommt zahlreich!!

NEUSTADT KURIER

Harztor erstrahlt im Glanz der Herrnhuter Sterne

Im vergangenen Jahr hat sich in Harztor etwas Besonderes entfaltet: Die ersten Herrnhuter Sterne schmückten Häuser, Straßen und Fenster – und haben unsere Gemeinde in ein warmes, festliches Licht getaucht. Es war ein Anblick, der Herzen berührte und vielen Menschen ein Lächeln schenkte.

Der Herrnhuter Stern steht seit jeher für Hoffnung, Frieden, Liebe und den Zusammenhalt der Menschen. In unserer schnelllebigen Zeit erinnert er uns daran, wie wichtig es ist, innezuhalten und das Verbindende in den Mittelpunkt zu stellen. Wenn die Sterne leuchten, schaffen sie ein Ambiente, das Wärme ausstrahlt und uns alle näher zusammenbringt.

Harztor hat im letzten Jahr gezeigt, wie stark eine Gemeinschaft sein kann, wenn viele an einem Strang ziehen. Jeder aufgehängte Stern war ein kleines, aber wirkungsvolles Zeichen: Gemeinsam können wir unser Zu-



hause schöner, heller und herzlicher machen.

Darum wäre es eine große Freude, wenn in diesem Jahr noch mehr Häuser in Harztor erstrahlen. Jeder zusätzliche Stern ist ein weiteres Symbol für das Miteinander, das unsere Gemeinde ausmacht. Möge unsere Gemeinde auch in diesem Jahr in einem besonderen Licht erblühen – ein

Licht, das Hoffnung, Frieden und Liebe weit über unsere Grenzen hinaus ausstrahlt.

Damit auch in diesem Jahr viele Sterne leuchten können, gibt es die Möglichkeit, solche Sterne in der Tourismus-Information zu erhalten. So können wir gemeinsam dazu beitragen, dass unser Zuhause in der Advents- und Weih-

nachtszeit im Glanz der Sterne erstrahlt.

Bestellmöglichkeit für die Herrnhuter Sterner
Tourismus-Information
Neustadt/Harz

Telefon: 036331 462 77

E-Mail: Tourismus@harztor.de

*Artikel von Sabrina Engelhard
aus Neustadt*



Herzliche Einladung

Seniorenweihnachtsfeier

**30.11.2025 ab 14:30 Uhr
im Saal/Hohnstein**

Es erwartet Sie ein festlicher Nachmittag
mit gemütlichem Beisammensein,
leckerm Kaffee und Kuchen und
unterhaltsamen Programmpunkten.

Um besser planen zu können, bitten wir
um eine kurze Rückmeldung bis zum 25.11.2025.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
und auf eine fröhliche Feier

Rückmeldung: Tourist-Information
Neustadt/Harz, Tel. 036331-46277



ADVENTSKONZERT

mit dem Polizeiorchester



St. Georg Kirche Neustadt/Harz

27.11.2025, 18:00 Uhr

Eintritt frei

Der Grill brennt
Und heißer Glühwein

NEUSTADT KURIER

„Hol dir deine Show“ in Neustadt/Harz – Ein besonderer Abend für die Region



Am 24. Oktober 2025 fand in Neustadt/Harz die MDR-Produktion „Hol dir deine Show“ statt. Die Veranstaltung wurde zu einem außergewöhnlichen Ereignis, das zahlreiche Besucherinnen und Besucher in den Ort lockte und für ein unvergessliches Gemeinschaftserlebnis sorgte. Auch das Wetter meinte es gut und trug zur insge-

samt positiven Atmosphäre des Abends bei. Besonderer Dank gilt Kevin Neon, der maßgeblich an der Umsetzung beteiligt war und die Show nach Neustadt brachte. Sein Engagement machte es möglich, ein solches Format in unserer Region zu realisieren. Weiterhin möchten wir uns bei allen bedanken, die das Catering

organisiert und durchgeführt haben. Mit großem Einsatz wurde dafür gesorgt, dass die Gäste bestens versorgt waren. Ebenso bedanken wir uns bei den vielen Helferinnen und Helfern, die über Wochen hinweg in enger Zusammenarbeit mit dem MDR an der Planung und Durchführung beteiligt waren. Ihr Einsatz hinter den Kulissen war ent-

scheidend für das Gelingen der Veranstaltung.

Allen Beteiligten sprechen wir unseren herzlichen Dank aus. Sie haben dazu beigetragen, dass dieser Abend in Neustadt/Harz noch lange positiv in Erinnerung bleiben wird.

*Tourismus-Information
Alexandra Günther*

„Kinder- und Vereinsfest im Kurpark Neustadt“

Am 20. September 2025 fand zum zweiten Mal das Kinder- und Vereinsfest im Kurpark Neustadt statt. Bei angenehmem Spätsommerwetter kamen zahlreiche Familien, Vereinsmitglieder und Besucher zusammen, um gemeinsam einen bunten und abwechslungsreichen Nachmittag zu verbringen.

Wie bereits im Vorjahr kümmerten sich die teilnehmenden Vereine sowohl um die Verpflegung der Gäste als auch um ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm für die Kinder. An verschiedenen Spiel- und Mitmachstationen wurde begeistert gebastelt, gelacht und gespielt. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Von Kuchen und Kaffee bis hin zu herzhaften Snacks.

Ein besonderer Moment des Festes war die Übergabe einer Spende: Die beteiligten Vereine hatten beschlossen, den Erlös in diesem Jahr der Jugend des Osteröder Schützenvereins zukommen zu lassen. Der symbolische Scheck



wurde an Bernd Fuhrmann überreicht. Eine Überraschung, mit der er nicht gerechnet hatte. Die Freude und Dankbarkeit waren entsprechend groß. Zum Abschluss möchten wir allen Vereinen danken, die mit ihrem Einsatz, ihrer Zeit und ihrer Unterstützung zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ohne dieses Miteinander wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

*Tourismus-Information
Alexandra Günther*



NEUSTADT KURIER

**Dankesworte des Ortsbürgermeisters zum
Jahresausklang 2025**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein bewegtes und ereignisreiches Jahr 2025 geht zu Ende. In unseren Vereinen, Nachbarschaften, Gemeinschaften und Projekten wurde auch in diesem Jahr wieder Großes geleistet. Viele von Ihnen haben sich engagiert, unterstützt, zugehört, geholfen oder einfach daran mitgewirkt, dass unser Ort ein lebenswerter und herzlicher Platz bleibt.

Auch im kommenden Jahr werden wir vor neue Aufgaben stehen, aber auch neue Chancen erhalten.

Mit Optimismus, Zusammenhalt und Vertrauen bin ich sicher, dass wir weiterhin viel für unseren Ort bewegen können- für uns, für unsere Familie und für kommende Generationen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen besinnliche Jahresausklang sowie einen guten Start in das Jahr 2026. Mögen Gesundheit, Glück und Zuversicht Sie begleiten.

Ihr Ortsbürgermeister
Mario Kühn

3. Talsperrenwanderung

Am Wochenende fand unsere dritte Wanderung zur Nordhäuser Talsperre statt. Trotz des durchwachsenen Wetters war es wieder eine gelungene Veranstaltung, die allen Teilnehmenden viel Freude bereitet hat. Die informative Führung der Thüringer Fernwasserversorgung stieß auf großes Interesse, und im Anschluss sorgte der Burggasthof Hohnstein mit seiner herzlichen Bewirtung für einen gemütlichen Ausklang. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Alexandra Günther

*Tourismus-Information
Neustadt/Harz*



NEUSTADT KURIER

Sommer im Waldbad Neustadt mit Neptunfest

Am 16. August verwandelte sich das Waldbad Neustadt wieder in eine bunte Bühne voller Spaß, Tradition und sommerlicher Laune. Das **Neptunfest 2025**, veranstaltet vom Förderverein Waldbad Neustadt e.V. gemeinsam mit der Gemeinde Harztor, lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

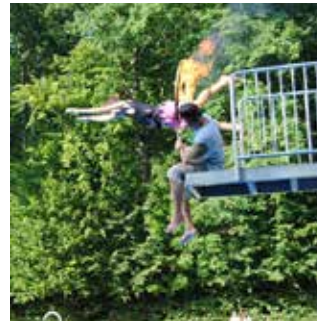
Für die Stärkung zwischendurch sorgte wie gewohnt ein delikates Kuchensortiment, liebevoll gebacken von den Mitgliedern des Fördervereins. Ein herzliches Dankeschön an alle Bäckerinnen und Bäcker – die Kuchen erfreuen sich großer Beliebtheit, und so mancher Gast fragt gezielt nach „seinem Lieblingskuchen“.

Das Programm bot Unterhaltung für Groß und Klein. Mutige Wasserspringer zeigten ihr Können, unterstützt von einem vielseitigen Schwimmmeister, der mal als Neptun, mal als Assistent der Springer auftrat. Selbst spektakuläre Sprünge durch **Feuerringe** sorgten für Staunen. Das Gefolge des Neptun war wieder mit dabei, um die feierlichen Taufen mit Urkunden zu begleiten – in diesem Jahr wagten sich sogar Gäste aus Nordhausen an die unappetitlichen, aber traditionsreichen Rituale. Für das leibliche Wohl sorgte neben dem Förderverein auch Kioskbetreiber Thore Kunze, der den Grill anwarf und die Besucherinnen und Besucher mit Bier vom Fass versorgte. Ein spannendes Schlauchbootrennen mit zehn Teams brachte sportlichen Wettkampf und technische Finesse aufs Wasser. Die Boote hatten auch ihre Taufe, frisch erworben mit Lottomitteln des Freistaates Thüringen. Der Fördermittelantrag wurde unterstützt durch Caroline Gerbothe, die den Kinder- und Erwachsenenteams



die Daumen drückte für einen fairen Wettkampf. Dazu gab es Bastelaktionen einmal zugunsten der Jugendfeuerwehr Ilfeld und eine Bastelaktion der Happylinos. Außerdem gab es eine mitreißende Piratenshow der Happylinos, die besonders bei den jüngsten Gästen für Begeisterung sorgte. Rundum gelungen ging das Neptunfest in Neustadt zu Ende – mit vielen glücklichen Gesichtern, neuen Taufbrüdern und -schwestern und der Vorfreude auf das nächste Neptunfest im Waldbad Neustadt.

*Förderverein Waldbad
Neustadt e.V.*



Wir laden am
3. Advent zum
**WEIHNACHTS-
MARKT**
in die Ortschaft Harzungen ein!
Am Samstag, 13.12.2025
Ab 14.00 Uhr
Auf dem Dorfplatz!

Die Organisatoren und Teilnehmenden
laden mit Weihnachtlichem und
Leckerem zum Verweilen ein.
Wir freuen uns auf euch!

HARZUNGEN

Die Südharz-Rallye 2025 - Zu Gast bei den Pferdefreunden Harztor



Am letzten September-Wochenende herrschte wieder ein reges Treiben an der Karrenbrücke in Harzungen. Bereits am frühen Morgen sah man einen Tumult aus Pferden, Kutschen, Fahrern, Reitern und emsigen Helfern. Alle hatten ein Ziel- die Teilnahme an der Südharz-Rallye.

Unter der Leitung von Carsten Ibe und erstmals dem in Harzungen neu gegründeten Pferdesportverein „Pferdefreunde Harztor e.V.“ findet die Südharz-Rallye (SHR) alljährlich ein reges Interesse unter Pferdeleuten. Auf der Starterliste wurden 22 Gespanne sowie 19 Reiter vermerkt. Sie alle stellten sich den Aufgaben, welche die

Teams aus Pferden und Fahrern oder Reitern zu meistern hatten. Der Tag versprach viel Spaß für alle Teilnehmer, aber auch sportlichen Wettkampf in verschiedenen Klassen.

Erste Hürde war eine 10 Kilometer lange Orientierungsfahrt durch den Südharz. Die Strecke führte vom Startpunkt in Harzungen nach Osterode, auf einem Rundkurs anschließend wieder zurück nach Harzungen, wobei noch eine Schleife um den Hasenwinkel zu fahren/reiten war. Zurück auf dem Platz in Harzungen hatten die Fahrer und Reiter ihr Können zu Fuß zu zeigen- Wer baut am schnellsten eine Koppel ab und wieder auf, wer trifft ziel-



sicher mit Gummistiefeln in einen Bottich oder wer sammelt bei einem Wissensquiz zum Thema Pferd die meisten Punkte?

Höhepunkte waren wieder die Aufmarschparade aller Teilnehmer und das Fahren bzw. Reiten eines Kegelparcours mit kreativen Naturhindernissen. In hoher Geschwindigkeit fuhren die Gespanne durch den Parcours und durften dabei keine Fehler machen, sonst drohten Strafsekunden.

Sieger wurde in der Klasse Großpferde Zweispänner Robert Ibe vom Fahrteam Ibe aus Ilfeld mit seinen Pferden Ventus und Emma der Rasse Schweres Warmblut.

Auf den Plätzen zwei bis sechs folgten Henrik Naumann aus Bennungen, Dr. Martin Glatz aus Hermannsacker, Sven Renz aus Kloster Mansfeld, Jens Freiberg aus Bielen, sowie Marco Werther aus Urbach.

In der Klasse Zweispänner Kleinpferde siegte Nancy Prokosch aus Ilfeld mit ihren Shetland Ponys Ramira und Tofffee, gefolgt von Bianca Grimm aus Krimderode, Andrea Meinberg aus Niedersachswerfen, Heiko Möhring, Pauline Spelz und Dirk Noth auf den Plätzen zwei bis sechs. Den Wanderpokal der Südharz-Rallye 2025 gewann Nancy Prokosch, auf jeden Fall möchte sie diesen im kommenden Jahr wieder verteidigen.

**NÄCHSTER
REDAK-
TIONS-
SCHLUSS:
12.
Februar
2026**



Agrargesellschaft Harzungen mbH





Dorfstraße 9
99768 Harztor OT Harzungen
Telefon 036331 42120
www.agrarharzungen.de





Feldwirtschaft | Viehwirtschaft mit Rinder- und Schweinemast | Direktvermarktung aus kontrollierter Haltung

Art- Fleisch & Wurstwaren nach hauschlachteter Art

LANDFLEISCHEREI
Tel. 036331 47958

Öffnungszeiten
Di - Fr 8:30 - 18:00 Uhr
Sa 8:00 - 11:00 Uhr

HARZUNGEN

Eine Premiere hatte der einzige Teilnehmer, welcher nur ein Pferd angespannt hatte- Marco Müller aus Stempeda stellte sich mit dem Deutschen Sportpferd Quirinus den Aufgaben. Beide sind Anfänger auf ihrem Gebiet und meister-ten die Geländefahrt und den Par-cours ohne Probleme.



In der Gruppe der Reiter und Rei-terinnen siegte Victoria Rust vom Bauernhof Rust aus Kirchohmfeld als schnellstes Team mit ihrem Vollblutaraber „Schimmel“. Auf den Plätzen zwei bis sechs folgten Luciana Förster, Natalie Schenk, Emilia Schröter, Madleen Teich-mann und Doreen Waldhelm.



der Siegerehrung am Abend feier-ten Veranstalter, Sieger, Teilneh-mer, Helfer und Freunde der SHR aus der Gemeinde Harztor die er-folgreiche Veranstaltung bis spät in die Nacht.



Der Verein Pferdefreunde Harztor e.V. bedankt sich bei allen Helfern und Organisatoren, die dazu bei-getragen haben, dass diese Veran-staltung wieder zu einem tollen Erfolg werden konnte. Besonde-rer Dank gilt hierbei auch den Sponsoren, die diese Veranstat-tung finanziell ermöglichten- Bag-ger- und Lohnbetrieb Florian Sil-lig, Profimo Dominik Kara, Heiko Dürschmidt HD Car Service, Jens Freiberg, Dr. Martin Glatz, Kar-sten Baudrexl Bau- und Möbeltis-chlerei, Sten Prokosch, Munds Mühle, Liebram Pferd&Freizeit, Flarichsmühle und Uwe Lauer.

Auch im Jahr 2026 soll das Event für Pferdefreunde wieder in Har-zungen stattfinden. Wenn sich in dem schönen Örtchen wie-der Pferdefreunde aus den um-liegenden Landkreisen versam-meln, mehr Kutschen und Reiter als Einwohner auf den Straßen unterwegs sind, die Wälder bunt gefärbt sind und die Herbstne-bel früh am Morgen wallen, weiß man- die Südharz Rallye steht be-vor!

Sarah Backhaus
-stellv. Vorsitzende-



*Liebe Bürgerinnen und Bürger
der Ortschaft Harzungen!*

*Weihnachten sowie die Adventszeit
stehen vor der Tür und wir alle nutzen
gern die letzten Tage des Jahres,
um innezuhalten, Ruhe zu finden und
Zeit mit der Familie und Freunden zu
verbringen. Es liegt ein Jahr voller
Herausforderungen und Ereignisse
hinter uns. Wir alle müssen feststellen,
dass es Geschehnisse gibt, von denen man
dachte, dass es sie nie wieder geben wird.
Sehen wir alle voller Zuversicht in das
kommende Jahr.*

*Ich wünsche Ihnen allen, auch im
Namen des Ortschaftsrates, eine schöne
Adventszeit sowie ein ruhiges, friedvolles
und besinnliches Weihnachtsfest.
Möge es Ihnen gelingen, die schönen
Momente dieser stimmungsvollen
Zeit zu genießen.*

*Für das Jahr 2026 wünsche
ich Ihnen alles Gute und
viel Gesundheit,
ein Jahr ohne Sorgen
aber mit viel
Freude sowie
Erfolg und
Zufriedenheit.*

*Karsten
Baudrexl
Ortschafts-
bürgermeister*



Bau- und Möbeltischlerei **BAUDREXL**

Anfertigung von Möbeln // Möbelrestauration
Fenster // Türen // Rollläden
Innenausbau // Laden-, Geschäftseinrichtungen
fachgerechte Ausführung von Bautischlerarbeiten

An der Karrenbrücke 2 // 99768 Harztor/OT Harzungen
Tel. (03 63 31) 4 21 31 // Fax (03 63 31) 4 26 70
Karsten.Baudrexl@gmx.net

online: www.harztor.de

HERRMANNSACKER

Kinderburgfest auf der Ebersburg war ein voller Erfolg



Bereits kurz vor Beginn der Veranstaltung am Samstag waren die ersten Gäste da und erstürmten die Burg.

„Ihr habt aber ganz schön was auf die Beine gestellt!“ äußerten sich viele erwachsene Besucher. Freilich, der Verein für lebendiges Mittelalter hat sich nach Kräften bemüht, für die Kinder ein tolles Burgfest zu organisieren. Es waren auch einige Hundert die an diesem Wochenende das Angebot auf die Ebersburg zu kommen wahrnahmen.

Neben dem königlichen Lager mit Thron, Altar und der opulenten Tafel konnten die Kinder auch den König selbst begrüßen.

Er ließ es sich nicht nehmen persönlich vor Ort zu sein und wusste allerlei über das Mittelalter und sein Alterego - Heinrich den I.

und dessen Familie zu berichten. Hauptanlaufstelle waren die Bogenschützen, welche auf der sonst nicht zugänglichen Vorburg ihr Domizil hatten.

Dort konnte man neben dem Bogen auch mit der Armbrust schießen. Auch die vielen Geschicklichkeitsspiele hatten es den Kindern angetan: Alles wurde ausprobiert. Den Verein freut es, dass wirklich alle Spiele und Angebote so gut angenommen wurden.

Auch die Erwachsenen ließen es sich nicht nehmen mitzutun und traten oftmals im Wettstreit an. Die Spiele sorgten für viel Amusement und das Lachen klang über die ganze Burg.

Im Bereich der Unterburg wurde gebastelt und die Kinder konnten sich schminken lassen. Auch hier herrschte großer Andrang.

Hunderte von Papiereinhörnern und Mandalas, Püppchen und anderes wurde fabriziert. Astrid Lautenschläger – Museumspädagogin von der Flohburg hatte mit ihrem Sohn Leonard alle Hände voll zu tun. Simone, die Fee der Farben verzauberte gekonnt die Kinder in Waldfeen, Ritter oder Feuer, Wind und Wasser.

Am Versorgungstand gab es allerlei Getränke, Bratwurst, Steaks, superleckeren Kuchen und Souvenirs für die Kinder.

Unter einem mittelalterlichen Baldachin konnte man es sich schmecken lassen.

Das Highlight waren am Samstag die Frettchen von Familie Krone aus Bleicherode die alle entzückten.

Das Wetter spielte mit, die Preise waren moderat, alles hat ge-

schmeckt und das Wichtigste – die Kinder und damit auch die Eltern waren glücklich.

Alles in allem war es ein sehr gelungenes Fest, das nach einer Wiederholung verlangt.

Hannelore Müller



VP VON POLL
IMMOBILIEN

Ines Baumbach-Weber
Geschäftsstelleninhaberin

**Ihre Immobilienspezialisten
in Nordhausen und Umgebung.**

Bahnhofstraße 10a | 99734 Nordhausen | nordhausen@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD® www.von-poll.com/nordhausen

Dach und Fassadenbau
Berninger

- Dachdeckungen aller Art
- Fassadenverkleidungen
- Holzarbeiten
- Schieferarbeiten
- Gerüstbau
- Solaranlagen
- Kranarbeiten
- Dachklempnerarbeiten

Kommunikationsweg 4a • 99734 Nordhausen
Mobil 0172 670 56 49 • Tel. 03 63 34 53 750

HÖFER
P. Tobias Titulaer
Bestattungen
Trauerbegleitung
03631-983320
Käthe-Kollwitz-Straße 8
99734 Nordhausen



Wann Sie gehen müssen,
liegt nicht in Ihren Händen.

Das WIE sollten Sie rechtzeitig mit uns
besprechen und festlegen,
um Ihre Familie zu entlasten.

online:
www.
harztor.de

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS: 12. Februar 2026



Die schönste Zeit des Jahres.

**Wir wünschen Ihnen eine frohe und besinnliche
Weihnachtszeit im Kreis Ihrer Liebsten.**

Weil's um mehr als Geld geht.

**Kreissparkasse
Nordhausen**



MARIEN-APOTHEKE

*Frohe
Weihnachten!*

UND EIN GUTES NEUES JAHR!

**TOP PREISE
in Ihrer Apotheke!**

20%

**Auf einen Artikel
Ihrer Wahl.**

**Voltaren®
Schmerzgel¹**

%



**UNSER PREIS
ab 6,49 €**

| PZN | Menge | AVP² | UNSER ANGEBOT |
|----------|-------|---------|--------------------------|
| 00498532 | 120 g | 15,99 € | 11,49 € (100 g = 9,58 €) |
| 00098734 | 180 g | 21,49 € | 14,99 € (100 g = 8,33 €) |

Wirkstoff: Diclofenac diethylamin; Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von Schmerzen; bei akuten Zerrungen, Verstauchungen oder Prellungen; der gelenknahen Weichteile; bei akuten Muskelschmerzen.

**Grippostad® C
Hartkapseln¹**

%



**UNSER PREIS
9,99 €**

| PZN | Menge | AVP³ | UNSER ANGEBOT |
|----------|--------|---------|---------------|
| 00571348 | 24 KAP | 14,26 € | 9,99 € |

Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung von gemeinsam auftretenden Beschwerden wie Kopf- und Gliederschmerzen, Schnupfen und Reizhusten im Rahmen einer einfachen Erkältungskrankheit. Bei Schmerzen oder Fieber ohne zutreffenden Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

**24/7 Abholautomat -
Medikamente rund um die Uhr
sicher abholen**

**Rund um die Uhr für Sie da - Unser
24h-Abholautomat**

Flexibel, sicher und ganz ohne Wartezeit: Mit unserem modernen 24/7-Abholautomaten bieten wir Ihnen einen Extra-Service, der sich Ihrem Leben anpasst. Egal ob früh am Morgen, spät in der Nacht oder am Wochenende - Ihre Medikamente stehen für Sie bereit, wann immer Sie sie brauchen.

- Einfach online oder telefonisch vorbestellen
- Bequem per Code am Automaten abholen - ganz ohne Stress
- Diskret, schnell und sicher - direkt an unserer Marien-Apotheke

Nie wieder lange Schlangen. Nie wieder Hetze nach Feierabend. Mit unserem Abholautomaten genießen Sie maximale Freiheit - und das mit dem Service und der Sicherheit Ihrer Sonnen-Apotheke vor Ort.



Foto: Christiane Neupert

**Nehmen Sie auch
Medikamente
nach dem Motto:**

**„Wird schon
passen?“**



**Wissen Sie eigentlich,
ob Ihre Medikamente sich
wirklich gut verstehen?**

- Wechselwirkungen?
- Doppelte Wirkstoffe,
- Müdigkeit, Schwindel,
Gedächtnisprobleme?

Zeit für Klarheit!

**Jetzt Termin zur Medikationsanalyse
vereinbaren**

- Sicherheit erhöhen
- Nebenwirkungen vermeiden
- Lebensqualität verbessern

Die Krankenkasse übernimmt die Kosten! Nicht mit

**Was Herr
Jauch kann,
können wir
schon längst!**



Apothekerin Kathrin Göppfarth e. Kfr.

Rudolf-Breitscheid-Straße 2 • 99768 Harztor / OT Niedersachswerfen

Tel.: 03 63 31 / 384 0 • Fax: 03 63 31 / 384 22 • nsw@apo-nordhausen.de • WhatsApp 0174 8194 687

1 Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. 2 Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 15.09.2021), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. 3 Diesen Betrag hat der pharmazeutische Unternehmer an die IFA GmbH nach § 129 Abs. 5a SGB V als Basis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses Produkts mit der gesetzlichen Krankenversicherung gemeldet. Außerhalb der Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung hat dieser Betrag keine Bedeutung; er ist auch nicht anderweitig verbindlich. Nach § 130 Abs. 1 SGB V haben gesetzliche Krankenversicherungen gegenüber Apotheken Anspruch auf Gewährung eines Rabatts in Höhe von 5% auf diesen Betrag. 4 Pflichtinformationen gemäß LMIV (EG) Nr. 1169/2011 unter <http://www.mak.de/lmiv.html> oder in Ihrer Marien Apotheke.